



Bastel- und Kreativangebote

Familienunterstützender Dienst

KIND VAMV DÜSSELDORF E.V.

Sammlung wurde erstellt von unseren
Familienpflegerinnen:

Sigrun Beeker

Teresa Czech

Margret Salger

Mirjam Simic

Halina Waloszczyk

KiND

VAMV Düsseldorf e.V.

Gemeinsam für Kinder!

Inhaltsverzeichnis

1-2 Jahre	6
Fenster bemalen.....	6
Briefbeschwerer herstellen	6
Was passt wo wie rein und wie bekomme ich es wieder raus.....	6
Luftballon Lauf.....	7
Wäscheklammer-Schlangen verstecken	7
Blumentopfglocke (mit selbst gedrehter Schnur).....	7
Bunte Windlichter	8
Pappbilderrahmen	9
Platzsets.....	9
Sand-Kleister-Bilder	10
Teig als Bastelmaterial	10
Pappmaché	11
Rasseln aus Blechdosen	11
Mobilé basteln mit Origami Techniken.....	12
Faltanleitung für einen einfachen Schmetterling.....	12
Pappkarton-Haus.....	14
Schüttelflasche.....	15
Clown basteln.....	15
Sonne basteln aus Pappteller.....	16
Schneemann aus Watte pads	16
Eisbär.....	16
Fußabdruckbilder.....	17
Kartoffeldruck.....	17
Wurf-/Kegelspiel	18
Fühlkiste	18
Mein 1. Kunstwerk	19
3-4 Jahre	20
Knautschgesicht aus Luftballon.....	20
Überraschungssäckchen herstellen	20
Formen finden.....	20
Mit Watte malen.....	21
Sonnen mit Handstrahlen.....	21
Igel (aus Pappe und Strohhalmen)	21
Kneten mit Salzteig	22
Murmelnbilder.....	23

Rubbelbilder	23
Trinkhalmkette	23
Schmuck aus Alufolie	24
Serviettenhalter aus Toilettenrolle	25
Bunte Lokomotive mit Geburtsdatum und Bild	25
Fernglas aus Toilettenrollen	25
Partyschlangen	26
Schneeflocken.....	26
Schmetterling basteln	26
Vogelnest.....	27
Papierrollenhaus.....	27
Schlange basteln.....	28
Luft-Tischtennispiel.....	28
Nudelketten.....	29
Sockenmonster	29
Hüpfkästchen mit Malerkrepp	30
Bohnenfiguren	30
5-6 Jahre	31
Schneekugel aus Glas	31
Raupe aus Eierkarton.....	31
Kräutergarten aus Tetrapack.....	32
Ring-Girlande.....	32
Murmelbahn selbst bauen.....	33
Stadt bauen.....	33
Gummistiefel-Blumentopf.....	34
Baum aus gepressten Blättern	34
Birnenigel (ca. 8 Stück)	35
Joghurtophon.....	35
Pustekunst	35
Salzgläser	36
Pappmaché Schale.....	37
Spiel Säckchen mit Erbsen oder Reis.....	37
Figuren-Girlande.....	37
Blätterkrone.....	38
Prinzessin im Wald	38
Kastanienspinne.....	38
Eiszapfen	39
Ananas basteln.....	39

Auto-Teppich.....	39
Erinnerungsgläser.....	40
Knetseife.....	41
Collagen.....	42
Malen mit Fäden.....	43
7-9 Jahre	44
Insektenhotel bauen.....	44
Einkaufstasche bemalen	44
Frosch aus Wolle basteln.....	45
Sanduhr basteln (Experiment).....	46
Schleim selber machen (Experiment).....	47
Herbstliches Domino-/Memory-Spiel.....	47
Nudel-Bilderrahmen.....	48
Schachtel-Schorch	48
Schatten-Kabinett.....	49
Seilbahn	49
Schatzkiste.....	50
Perlenkette aus Knöpfen.....	51
Flaschenpost.....	51
Tabaluga aus Gummihandschuh	51
Bilder aus Stoffresten.....	51
Herbstfänger	52
Laterne aus einem Staubsaugerbeutel.....	52
Kastanien und Eichelfiguren	52
Sternschnuppe.....	53
Marienkäfer aus Pappteller	53
Spielplan/Brettspiel erfinden.....	53
Steinbotschaften.....	54
Bruchschokolade aus dem Backofen	55
Freunde-Buch/Ordner.....	55
Zauberbilder	57
10-12 Jahre	58
Piñata basteln.....	58
Aquarium basteln	59
Lavalampe herstellen (Experiment).....	59
Kristalle züchten (Experiment).....	62
Backpulver-Vulkan (Experiment).....	63
Fensterherz/-stern (aus alten Puzzleteilen)	63

Gipshand für Schmuck.....	64
Kerzenständer (aus Rotweinglas)	65
Nagel-Woll-Bilder	65
Porzellanmalerei	66
Foto-Wand-Dekoration	67
Blumenvase.....	67
Stoffpuppe.....	67
Kräuter Heft	68
Springseil.....	68
Die Jahresuhr	69
Regenbogenvogel.....	69
Traumfänger	70
Schlittschuhe aus Filz.....	70
Lesezeichen	70
„Bitte nicht stören“-Schild.....	71
Schmuckdosen/Schatzkisten	71
Freundschaftsbänder	72
Haustierkissen	73
Statement Schmuck mit der Heißklebepistole	74
Karneval	75
Lustige Apfelgebisse	75
Karnevalsmaske	75
Hängende Girlande/Luftschlange	76
Clowns aus Joghurtbecher	77
Lustige Perücke	78
Ostern.....	78
Woll-Eier.....	78
Osterhasen basteln aus Wäscheklammern	78
Eierköpfe	80
Osterküken mit gelben Mützen.....	79
Osterhase.....	81
Halloween	81
Schokoladen-Fledermäuse.....	81
Mumien	82
Schattenspuk	82
Gespenster aus weißen Lacken.....	83
Fledermaus.....	83
St. Martin	84

Bastel- und Kreativangebote

Laternen als Fensterbilder.....	84
Flaschenfackel.....	85
Bonbon-Laterne.....	85
Sankt-Martin-Schwert aus Papierrollen.....	86
Martinsgans.....	86
Weihnachten.....	87
Einfaches Hexenhaus.....	87
Kekskerze.....	87
Weihnachtsbaum-Kette.....	88
Weihnachtsengel.....	88
Baumketten aus Popcorn	88

1-2 Jahre

In diesem Alter ist es recht schwer etwas zu finden, was die Kinder basteln können. Daher haben wir uns überlegt, wie können die Kleinen gut beschäftigt werden?
Hier einige unserer Ideen:

Fenster bemalen

Material:

- Fingerfarben

Vorbereitung:

- Kindern Kleidung anziehen, die auch Farbe verträgt
- Böden/Fensterbank abdecken

Durchführung:

Mit Fingerfarben die Fenster je nach Jahreszeit oder anstehendem Ereignis (Weihnachten, Ostern, Karneval, Halloween) bemalen.

Briefbeschwerer herstellen

Material:

- große Steine
- Fingerfarben

Vorbereitung:

- mit den Kindern große Steine gemeinsam sammeln
- Boden/Tisch gut abdecken
- Kindern bitte Kleidung anziehen, die auch Farbe verträgt

Durchführung:

Den Kindern zeigen, wie mit den Fingern die Steine bemalt werden können. Bei den Kindern bleiben und mit ihnen gemeinsam die Steine bemalen.

Was passt wo wie rein und wie bekomme ich es wieder raus

Material:

- Gläser mit unterschiedlichen Öffnungsdurchmessern
- unterschiedliche Materialien (Wäscheklammern, Zeitungen, unterschiedliches Spielzeug)

Vorbereitung:

- Gläser aufstellen und Material bereitlegen
- Gläser aufstellen, etwas ins Glas hineingeben

Durchführung:

Gläser aufstellen und dem Kind zeigen, was in ein Glas passt. Passt ein bestimmtes Spielzeug in ein kleineres Glas?

Etwas ins Glas hineingeben und das Kind soll es herausbekommen.

Luftballon Lauf

Material:

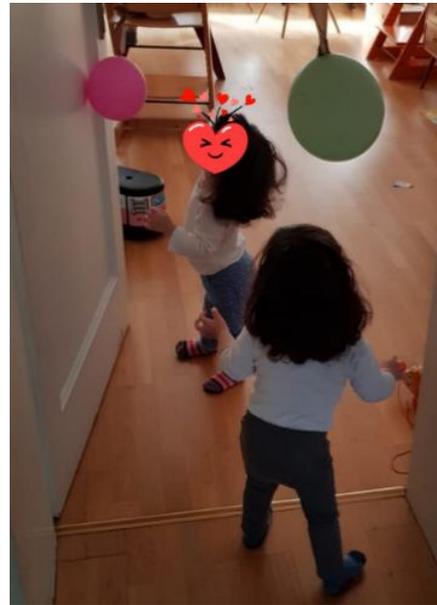
- Luftballons
- Abklebe-/Kreppband

Vorbereitung:

- Luftballons aufpusten
- Abklebe-/Kreppband in längere Streifen reißen/schneiden
- am oberen Türrahmen festkleben

Durchführung:

Die Kinder haben Spaß daran auszuprobieren durch die Tür zu laufen und zu versuchen, die Ballons zu fangen.



Wäscheklammer-Schlangen verstecken

Material:

- Wäscheklammern
- Wäsche
- Wäschekorb

Vorbereitung:

- den Kindern zeigen, wie aus Wäscheklammern eine "Schlange" hergestellt wird (Wäscheklammern aneinanderklammern) und sie in der abgehangenen, trockenen Wäsche im Wäschekorb verstecken.

Blumentopfglocke (mit selbst gedrehter Schnur)

Material:

- ein Bleistift
- Plaka-, Wasser- oder Fingerfarben
- gegebenenfalls einen Pinsel
- Wollreste
- einen Ton-Blumentopf
- 2 größere Holzperlen

Durchführung:

1. Für die Schnur: Von den Wollresten 5x100 cm abschneiden und am oberen und unteren Ende zusammenknoten. Das eine Ende über eine Türklinke hängen und durch das andere Ende den Bleistift schieben. Nun den Strang hinter dem Bleistift festhalten und den Stift wie einen Propeller immer in dieselbe Richtung drehen. Hierbei aufpassen, dass die Fäden jederzeit gespannt sind. Sind die Fäden fest miteinander verdreht, das Ende, das an der Türklinke eingehängt war, in die gleiche Hand nehmen, die den Bleistift hält. Die Kordel liegt jetzt doppelt und beginnt sich sofort ineinander zu verdrehen. Mit der freien Hand solange über die Kordel streichen bis sie völlig glatt ist. Nun beide Kordelenden miteinander verknoten.
2. Den Blumentopf bemalen und trocknen lassen.
3. In die Kordel einen zweiten Knoten machen. Dieser sollte ca. 10-15 cm Abstand zum Ersten haben. Auf die Knoten nun die Holzperle fädeln (sie ist der Klöppel.). Nun einen weiteren Knoten mit einer Perle so positionieren, dass wenn man die Kordel von innen durch das Loch des Tontopfes fädelt, die erste Perle gerade so noch den Rand anschlägt.

Bunte Windlichter

Material:

- Tapetenkleister
- Transparentpapier
- leeres Schraubdeckelglas
- Teelicht

Vorbereitung:

2-3 EL Kleister anrühren

Durchführung:

1. Das Transparentpapier in kleine Schnipsel reißen.
2. Nun das Schraubdeckelglas komplett, auch in mehreren Schichten übereinander, mit Transparentpapierschnipseln bekleben. Dazu entweder das Glas einkleistern oder die einzelnen Schnipsel in den Kleister tauchen. Abschließend noch eine Schicht Kleister als Versiegelung.
3. Trocknen lassen und ein Teelicht hineinstellen.



Pappbilderrahmen

Material:

1. weißer Tonkarton
2. Cuttermesser
3. Finger-/Wasserfarben
4. Foto
5. Bastelkleber
6. evtl. Glitterpulver, Klarlack, Bildaufhänger

Vorbereitung:

Einen weißen Tonkarton auf die Größe des Bilderrahmens zuschneiden, den man bemalen möchte. In die Mitte einen Ausschnitt schneiden, der auf jeder Seite ca. 0,5 cm kleiner ist als das Foto.



Durchführung:

1. Den Pappbilderrahmen bemalen, evtl. noch nass mit Glitterpulver bestreuen.
2. Wenn man ihn nach dem Trocknen mit Klarlack überzieht, leuchten die Farben besser.
3. Das Foto einkleben (bei diesem bunten Bilderrahmen wirken Schwarz-Weiß-Bilder oft schöner) und den Aufhänger befestigen.

Platzsets

Material:

- (buntes) Papier/eckige Tortenspitze
- Fingerfarben
- Laminiergerät/Buchsatzfolie

Durchführung:

1. Papier/Tortenspitze mit Fingerfarben bemalen
2. trocknen lassen
3. entweder laminieren oder in Buchschutzfolie einkleben, damit es wasserfest wird.



Sand-Kleister-Bilder

Material:

- Tapetenkleister
- Sand
- Schuhkartondeckel oder für kleinere Bilder den Deckel einer Käseschachtel
- kleine Steine, Muscheln, Stöckchen, Eicheln oder Bucheckern, etc.

Vorbereitung:

- 3-5 EL Kleister nach Packungsangabe anrühren und quellen lassen (die Menge variiert je nach der Größe des Bildes und der Körnigkeit des Sandes)

Durchführung:

1. Den Sand (mit den Händen) mit dem Kleister vermischen bis man eine weiche Masse erhält.
2. Diese ca. 1 cm dick in den Deckel streichen.
3. Nun mit den gesammelten Schätzen, durch Eindrücken in die Sand-Kleistermasse, ein Bild legen und trocknen lassen.

Teig als Bastelmaterial

Material:

- ca. 2 Gläser Mehl
- 1/2 Glas Wasser, abgekocht und abgekühlt
- Schüssel

Durchführung:

1. Mehl und Wasser in einer Schüssel zusammengeben und mit den Händen zu einem Teig verkneten. Gerne können hierbei auch schon die Kleinsten helfen.
2. Ist der Teig noch sehr weich, weiteres Mehl zugeben. Ist er noch krümelig, weiteres Wasser hinzufügen.
3. Dieser einfache Teig kann wie bei Plätzchen ausgerollt und ausgestochen werden oder auch wie Knete zu Kugeln, Schlangen, etc. geformt werden.
4. Anschließend trocknen lassen oder wieder zusammen kneten und in einem Plastikbeutel im Kühlschrank lagern.

Pappmaché

Material:

- Blatt Papier
- Zeitungspapier
- 2 Gläser Mehl
- 1 Glas Wasser

Durchführung:

1. Mehl und Wasser in einem Mischungsverhältnis 2 zu 1 mischen, am besten in einer Plastischüssel. Nach ca. 2 Minuten sollte die Masse dann ca. 5 Minuten ruhen. Danach ist der Kleber einsatzbereit.
2. Das Zeitungspapier wird in kleine Stücke/Streifen zerteilt/gerissen. Aus diesen Papierschnipseln können dann mithilfe der angerichteten Klebmasse, Formen (z.B. ein Schmetterling) auf ein separates Blatt Papier geklebt werden.
3. Alternativ können Masken oder Bilder hergestellt werden.

Rasseln aus Blechdosen

Material:

- verschließbare Blech- oder Plastikdosen in unterschiedlichen Größen
- Reiskörner, Graupen oder Nudeln (z.B. Farfalle), etc.

Durchführung:

1. Behälter mit unterschiedlichem Material auffüllen und verschließen



Mobilé basteln mit Origami Techniken

Material:

- Buntes Papier
- ein langer Stock (ca. 50 cm)
- Schere
- Nadel und Faden

Durchführung:

1. Schmetterlinge (siehe nächste Bastelanleitung) und Kugeln aus dem Papier falten und formen.
2. Den Faden und die Nadel verwenden, um die Figuren auf dem Stock in unterschiedlichen Höhen zu positionieren.



Faltanleitung für einen einfachen Schmetterling

Material:

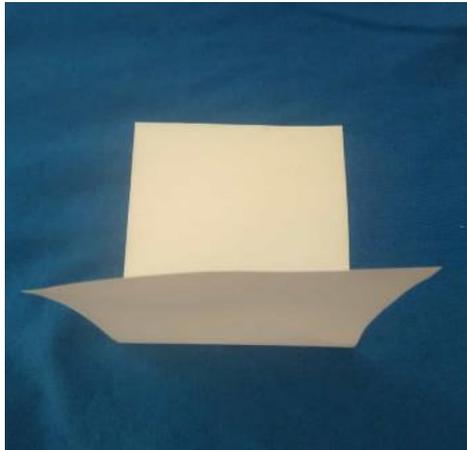
- Blatt Papier (mit den Seitenverhältnissen 1:2, z.B. 10x20 cm, 8x16 cm, 5x10 cm)

Durchführung:

1. Lege das Papier vor dich.



2. Falte es einmal in der Mitte und falte es wieder auf.



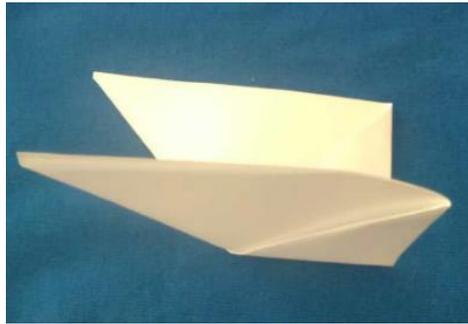
3. Falte die untere rechte Ecke hoch zur Mittellinie und gegengleich die linke obere Ecke runter zur Mittellinie.



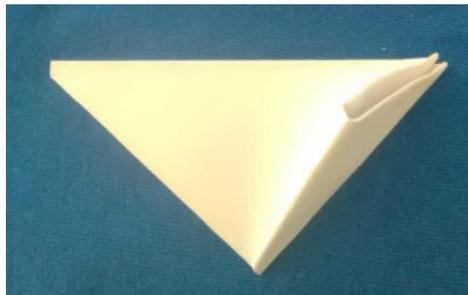
4. Klappe das unter Dreieck hoch.



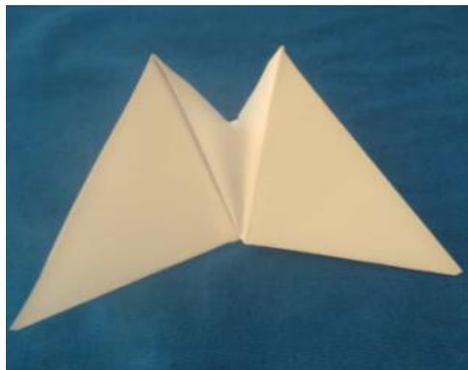
5. Das Ganze wieder halbieren, so dass die Spitzen aufeinander liegen.



6. Die Ecke mit dem rechten Winkel hoch falten, so dass ein Dreieck entsteht.



7. Das auf der Rückseite liegende freie Dreieck komplett einmal umklappen, so dass es auf dem rechten Winkel liegt. Das Ganze etwas auseinanderziehen und schon entfaltet sich der Schmetterling.



Pappkarton-Haus

Material:

- großer Umzugskarton
- Schere
- Farbe
- Pinsel
- Bleistift

Durchführung:

1. auf dem Karton Türen und Fenster markieren
2. ausschneiden
3. mit Farben bemalen
4. trocknen lassen

Schüttelflasche

Material:

- eine leere Plastikflasche
- Materialien zum befüllen (Linsen, Reis, etc.)
- Trichter
- Klebstoff

Durchführung:

1. Man öffnet die leere Plastikflasche und füllt mit Hilfe des Trichters das ausgesuchte Material hinein.
2. Mit Klebstoff klebt man den Flaschendeckel fest, damit der Deckel sich nicht mehr öffnen lässt.

Clown basteln

Material:

- ein Pappteller
- bunte Farben
- Wolle
- Schere
- Klebstoff

Durchführung:

1. Auf einen Pappteller malt man ein Clown-Gesicht mit bunten Farben.
2. Sobald die Farbe getrocknet ist, schneidet man aus Wolle einige Haarfransen.
3. Diese Fransen klebt man dem Clown als Haare auf.



Sonne basteln aus Pappteller

Material:

- zwei Pappteller
- gelbe und schwarze Farbe
- Pinsel
- Klebstoff
- Schere

Durchführung:

1. Die Pappteller werden mit der gelben Farbe ausgemalt.
2. Aus dem zweiten Pappteller werden die Sonnenstrahlen ausgeschnitten.
3. Die Strahlen werden an den Pappteller angeklebt.
4. Mit der schwarzen Farbe Augen, Mund und Nase malen.

Schneemann aus Watte pads

Material:

- zwei Watte pads
- etwas Wolle
- buntes Papier
- Klebstoff
- Schere

Durchführung:

1. Man klebt beide Watte pads aneinander, dass diese wie ein Körper mit Kopf aussehen.
2. Aus schwarzem Papier schneidet man einen Hut, Augen und den Mund aus.
3. Aus orangefarbiger Pappe schneidet man die Nase in Form einer Möhre heraus.
4. Die zurecht geschnittenen Teile klebt man auf die Watte pads auf.
5. Zum Schluss schneidet man noch ein Stück aus der Wolle ab und verwendet dieses als Schal.



Eisbär

Material:

- Papier (schwarz, weiß)
- Watte
- Klebstoff
- Filzstift
- Schere

Durchführung:

1. Zwei Kreise aus weißem Papier schneiden und miteinander verkleben.
2. Zwei kleine Kreise aus schwarzem Papier schneiden und als Ohren ankleben.

3. Die Watte als Fell ankleben.
4. Mit Filzstift das Gesicht des Bären malen.

Fußabdruckbilder

Material:

- Wasser- oder Fingerfarben
- Pinsel/Schwämme
- alte Zeitung (als Malunterlage)
- Blatt Papier
- Stifte
- altes Handtuch

Vorbereitung:

Zeitung auslegen, Blatt bereitlegen, dem Kind die Socken ausziehen, altes Handtuch in Griffweite legen

Durchführung:

1. Fuß/Füße des Kindes mit Farbe anpinseln oder mit dem Schwamm die Farbe auftragen
2. Fuß/Füße mit leichtem Druck auf das Papier bringen, z.B. Kind auf das Papier stellen oder das Blatt gegen den Fuß drücken
3. Mit dem alten Handtuch die Farbe vom Kinderfuß entfernen (oder waschen gehen), in der Zeit kann das Bild trocknen
4. Abdruck mit dem Kind begutachten und ausgestalten (Haare/Gesicht/Arme/Beine usw.)
5. Spaß haben, aufhängen oder verschenken 😊

Kartoffeldruck

Material:

- Kartoffeln
- alte Zeitung (als Malunterlage)
- Blatt Papier/Pappe/Stofftüte (je nachdem, was man bedrucken möchte)
- Wasser-/Finger-/Textilfarben
- Behälter für die Farben (Teller/kleine Schüsseln)
- altes Handtuch und Kleiderschutz
- FÜR DIE ELTERN: Messer

Vorbereitung:

Zeitung auslegen, Blatt bereitlegen, dem Kind den Kleiderschutz anziehen, Farben in die Behälter verteilen, altes Handtuch in Griffweite legen

Durchführung:

1. Kartoffelstempel herstellen (ELTERN!): Kartoffel halbieren und Motive (Dreiecke usw.) ausschneiden; kleinen Kindern genügen schon verschieden große Kartoffeln als verschieden große Kreise

2. Kartoffeln trocken tupfen (Schnittfläche)
3. Das Kind darf nun nach Lust und Laune die Kartoffelstempel in die Farbe tunken und Blatt/Pappe/Tüte bedrucken
4. Erweiterung: zu klein gewordene Bodys/Shirts bedrucken als Geschenk für die Großeltern/Paten 😊

Wurf-/Kegelspiel

Material:

- Klopapierrollen/Pappbecher
- Stifte
- Softball oder Kugel aus zusammengeknüllter Zeitung

Vorbereitung:

Klopapierrollen/Pappbecher gemeinsam bemalen (Gesichter oder bunt)

Durchführung:

1. Kegeln: die Rollen auf den Boden aufstellen und mit dem Ball umschießen/umkugeln lassen.
2. Wurfspiel: die Rollen auf einem Stuhl/Bücherstapel (an die Größe des Kindes angepasst) aufstapeln und mit dem Ball abwerfen lassen 😊

Fühlkiste

Material:

- Schuhkarton/Karton mit Deckel
- Schere
- Stoffreste
- Kleber oder Tacker
- Material zum Befüllen (z.B.: Spielsachen, verschiedene Stoffe, Spülschwämme, Autos, Bausteine, ...)
- Wachsmalstifte

Durchführung:

1. In die Seitenfläche des Kartons ein Loch (so groß wie die Faust des Kindes) schneiden.
2. Von innen das Loch abdecken; indem der Stoffrest oberhalb des Loches festgeklebt/getackert wird.
3. Den Karton mit dem Kind zusammen bunt anmalen.
4. Den Karton mit zwei oder später auch mehreren Gegenständen befüllen.
5. Das Kind durch das Loch den Inhalt erfühlen lassen.
6. Falls das Kind etwas ängstlich ist, kann man auch Gegenstände unter Zeitungs- oder Stoffschnipsel legen und das Kind im offenen Karton fühlen lassen.

Mein 1. Kunstwerk

Material:

- Fingerfarben
- Leinwand oder ein großes Stück feste Pappe
- Abdeckfolie (etwas größer als die Leinwand/Pappe) alternativ auch Frischhaltefolie
- alte Zeitung (Malunterlage)
- Klebeband

Vorbereitung:

Zeitung auslegen

Durchführung:

1. Leinwand/Pappe mit großen bunten Farbkleckschen versehen.
2. Vollgekleckste Leinwand/Pappe mit der Folie abdecken, die Ecken umschlagen und mit Klebeband fixieren.
3. Nun darf das Kind sich austoben und mit Händen und Füßen ganz nach Belieben über die Folie streichen und so sein erstes Kunstwerk gestalten 😊
4. Wenn das Kind fertig ist, einfach die Folie entfernen und das Kunstwerk trocknen lassen.

3-4 Jahre

Knautschgesicht aus Luftballon

Material:

- Luftballons
- Sand
- wasserfeste Malstifte
- Trichter

Vorbereitung:

- Sand vom Spielplatz sammeln
- Trichter und Luftballons bereitlegen

Durchführung:

Den Sand mit Hilfe des Trichters in den Luftballon füllen, den Luftballon zuknoten und ein Gesicht auf den Ballon malen.

Überraschungssäckchen herstellen

Material:

- undurchsichtige Beutel
- Reis, Linsen, Bohnen, Nudeln oder ähnliches
- eine Überraschung (z.B. Ü-Ei, kleines Spielzeug-Auto, etc.)

Vorbereitung:

Reis, Linsen, Bohnen oder Nudeln in das Säckchen geben, eine Überraschung hinzugeben

Durchführung:

Nachdem die Überraschung im Säckchen ist, dem Kind sagen, dass es erst erfühlen soll, was sich im Säckchen befindet. Es freut sich sehr, wenn es die Überraschung ertastet hat.

Formen finden

Material:

- Krepp-/Klebeband

Vorbereitung:

- mit dem Klebeband Formen auf den Boden kleben, (Dreieck, Rechteck, Kreis, Quadrat)

Durchführung:

Hier geht es darum, Dinge in der Wohnung zu finden, die rund, dreieckig, rechteckig oder quadratisch sind. Die gefundenen Gegenstände werden in das aufgeklebte Symbol gelegt. Daraus kann ein kleiner Wettkampf entstehen, wenn mehrere Kinder in etwa gleichem Alter zuhause sind.

Mit Watte malen

Material:

- Watte
- Muffin Backform (feste Form)
- Finger,-Wasserfarbe
- Papier

Vorbereitung:

- Die Watte mit den Wäscheklammern befestigen
- Farbe in die einzelnen Muffin-Formen geben
- Kinder "malfest" anziehen

Durchführung:

Die Kinder nehmen die Wattebäusche an den Wäscheklammern in die Hände und können lostupfen oder malen.



Sonnen mit Handstrahlen

Material:

- Pappteller
- Bleistift
- gelbes Tonpapier
- Kleber
- Schere
- gelbe Farbe
- Pinsel

Vorbereitung:

- Material bereitlegen

Durchführung:

Zuerst den Pappteller gelb anmalen (Wasser- oder Plakafarbe). Während die Farbe trocknet die Sonnenstrahlen herstellen. Dazu legen wir die Kinderhand auf ein gelbes Blatt Tonpapier. Mit dem Bleistift den Handumriss nachzeichnen. Je nach Handgröße werden 6 bis 10 Hände benötigt. Je nach Können schneidet entweder das Kind oder ein Erwachsener die Hände möglichst sauber aus. Damit man zunächst die Aufteilung der Sonnenstrahlen sehen kann, legt man die ausgeschnittenen Hände erst einmal, ohne sie zu verkleben in die gewünschte Position. Hat man die richtige Positionierung gefunden, werden die Hände von hinten am Tellerrand festgeklebt.

Nun noch mit einem schwarzen Stift ein Gesicht aufmalen und fertig ist die Sonne.

Igel (aus Pappe und Strohhalmen)

Material:

- braune Pappe
- Strohhalme

- Klebstoff
- Schere
- Filzstift

Durchführung:

1. Igel-Form aus der Pappe ausschneiden. Schnauze und Auge mit Filzstift aufmalen.
2. Strohhalme schräg in gleich lange Stücke schneiden.
3. Diese auf den Igelkörper kleben.



Kneten mit Salzteig

Material:

- 2 Tassen weißes Mehl
- 1 Tasse Salz
- 1 TL Pflanzenöl
- 1 Tasse Wasser

Durchführung:

1. Mehl und Salz vermengen. Wasser hinzufügen und alles zu einem glatten Teig verkneten. Dazu kann man natürlich eine Küchenmaschine verwenden. Aber vielleicht wollen auch die Kinder bereits bei der Herstellung gern selbst mitmachen. Pflanzenöl hinzufügen und nochmal ausgiebig kneten, um die Geschmeidigkeit des Teiges zu erhöhen. Ist der Teig zu weich, etwas Mehl hinzufügen. Ist er zu bröckelig, noch Wasser zugeben.
2. Außer mit den Händen kann der Salzteig mit Holzstäbchen, Messer, Gabel, Knoblauchpresse, Nudelholz und anderen Haushaltsgegenständen bearbeitet werden.
3. Der Teig wird am besten in einem verschlossenen Gefäß (z.B. Marmeladenglas), im Kühlschrank aufbewahrt.
4. Fertige Kunstwerke auf einem Teller oder Brett auf der Heizung oder in der Sonne trocknen lassen. Wenn man sie ab und zu wendet, trocknen sie schneller. Nicht in den Backofen stellen! Die Hitze macht den Salzteig braun und rissig. Die getrockneten Kunstwerke können mit Wasserfarben bemalt werden.
5. Damit sie haltbar werden mit Klarlack lackieren, sonst ziehen sie mit der Zeit Wasser und werden wieder weich.

Murmelmaler

Material:

- flüssige Plaka-/Finger-/Wasserfarben
- Papier
- Schuhkartondeckel
- Murmeln

Durchführung:

1. In den Deckel legen wir Zeichenpapier. Eine Murmel wird in Farbe getaucht und auf das Blatt gelegt, oder Farbe auf das Blatt klecksen und eine Murmel dazu legen.
2. Der Deckel wird nun etwas bewegt, so dass die Murmel über das Blatt rollt und eine Farbspur hinterlässt.
3. Wir können viele verschieden eingefärbte Murmeln ziellos über das Blatt rollen lassen und erhalten so ein netzartiges Muster. Das Kind kann aber auch versuchen, die Murmel ganz vorsichtig in eine bestimmte Bahn rollen zu lassen, ohne dass sie gleich den Kartonrand erreicht.

Rubbelbilder

Material:

- Nicht zu dickes Papier
- Wachsmaler/Buntstifte/Bleistift
- Reliefartige Materialien, die sich gut durchpausen lassen, z.B. Blätter, dünne Hölzer, grobe Textilien, Stoffspitzen, Schnüre, Tortenpapier, Gräser, Drahtgewebe, Wellpappe, raue oder genarbte Papiere, Münzen, Tapete
- evtl. Schere und Kleber

Durchführung:

1. Legt euer Material unter ein Papier und rubbelt mit verschiedenen Stiften darüber. Besonders gut geht es, wenn man einen Wachsmaler flach auf das Papier legt und so eine größere Fläche gleichzeitig bemalt.
2. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, wenn man auf die Suche geht und verschiedene Materialien abpaust. Man kann auch Tapeten vorher zurechtschneiden und erhält so besondere Formen und kann daraus ein Bild erstellen.

Spielgeld selbstgemacht: Eine Münze unter ein Stück Papier legen und mit einem weichen Bleistift darüber schraffieren; wie durch Zauberei entsteht nun die geprägte Münze. Mit der Rückseite genauso verfahren. Beide Münzseiten ausschneiden und aufeinander kleben.

Trinkhalmkette

Material:

- Trinkhalme in verschiedenen Farben
- Schere
- Wolle
- dicke, stumpfe Nadel oder Zahnstocher und Tesafilm

Durchführung:

1. Die Trinkhalme in ca. 1-2 cm große Stücke schneiden.
2. Einen Wollfaden, etwas länger als die Kette werden soll, abschneiden und in die Nadel fädeln. Alternativ kann man ihn mit Tesafilm an einem Zahnstocher befestigen.
3. Das erste Stück Trinkhalm auffädeln und am Ende des Wollfadens verknoten. Dieses verhindert das Abrutschen der weiteren Stücke.
4. Nun alle weiteren Stücke bunt gemischt auffädeln. Am Ende die Wollenden zusammenknöten.



Schmuck aus Alufolie

Material:

- Alufolie
- Kordel
- Woll- oder Kartonreste

Durchführung:

1. Für ein Haarband: Passende Länge von der Kordel abschneiden (gegebenenfalls drei Stränge miteinander verflechten), indem man mit dem Kind gemeinsam die Kordel am Kopf abmisst.
2. Diese dann mit Alufolie umwickeln und zusammenbinden.
3. Armband: Einen auf passende Länge geschnittenen Pappstreifen (am Handgelenk Maß nehmen) mit Alufolie umwickeln und rechts und links mit zwei kleinen Löchern versehen. Durch diese dann die Kordel ziehen und zusammenbinden. Evtl. mit Dekomaterial verzieren.

Serviettenhalter aus Toilettenrolle

Material:

- zwei Toilettenrollen
- Buntstifte
- Schere
- Kleber
- Zeitungspapier

Durchführung:

1. Die Rollen in zwei gleich große Teile schneiden.
2. Bemalen oder mit buntem Papier bekleben.



Bunte Lokomotive mit Geburtsdatum und Bild

Material:

- bunte Pappreste
- Kleber
- Schere
- Buntstifte
- Bilder der jeweiligen Familienangehörigen

Durchführung:

1. Kleine Lokomotive ausschneiden.
2. Mehrere Wagons in verschiedenen Farben vorbereiten.
3. Auf jeden Wagon jeweils ein Bild aufkleben und das Geburtsdatum aufschreiben.
4. An einer Wand befestigen.

Fernglas aus Toilettenrollen

Material:

- zwei Toilettenrollen
- Pinsel
- Kleber
- Schere
- Farben
- Kordel
- Becher

Vorbereitung: Farben anmischen und Pinsel bereitstellen.



Durchführung:

1. Die beiden Toilettenrollen in der gewünschten Farbe anmalen.
2. Trocknen lassen.
3. Zusammenkleben.
4. Die Kordel rechts und links befestigen zum Umhängen.

Partyschlangen

Material:

- Toilettenpapier-Rollen
- Schere
- Farben
- Pinsel
- Kleber
- Kordel
- schwarzer Stift

Durchführung:

1. Jede Rolle in verschiedenen Farben anmalen.
2. Trocknen lassen.
3. In einer Spirale von oben nach unten die Rolle aufschneiden.
4. Mit dem schwarzen Stift eine Zunge und die Augen malen.
5. An einer Kordel befestigen.

Schneeflocken

Material:

- eine Wattekugel
- Papiertaschentücher
- Nadel und Faden
- Filzstifte
- Schere

Durchführung:

1. Von den Taschentüchern ca. 1 cm Rand abschneiden, auseinanderziehen und falten.
2. Durch die Mitte des gefalteten Papiers einen Faden ziehen, darauf eine Wattekugel auffädeln.
3. Auf die Wattekugel ein Gesicht aufmalen. Die Papierlagen des Tuches auseinanderziehen.

Schmetterling basteln

Material:

- Kaffeefilter
- Buntstifte
- Klebstoff
- Schere
- etwas buntes Papier

Durchführung:

1. Den Kaffeefilter in zwei Hälften schneiden und diese zusammenkleben, so dass sie wie zwei Schmetterlingsflügel aussehen.
2. Dann aus dem bunten Papier einen Körper und zwei Fühler ausschneiden.
3. Danach klebt man die Flügel unter den Körper.
4. Nun klebt man die Fühler auch unter den Körper und kann die Flügel noch mit Buntstiften anmalen.



Vogelnest

Material:

- trockene Gräser
- etwas Draht
- Federn
- Wolle
- Filz
- Nadel und Faden
- Schere

Durchführung:

1. Ein Nest aus Gräsern formen und mit Draht umwickeln.
2. Aus der Wolle ein paar Knäuel wickeln.
3. Aus Filz einen Schnabel ausschneiden und annähen.
4. Dem Vogel Federn anstecken und in das Nest setzen.

Papierrollenhaus

Material:

- Toilettenpapierrollen
- Cocktailschirmchen
- Buntstifte oder Farben

Durchführung:

1. Mit Farben die Papierrollen anmalen.
2. Fenster und Tür aufzeichnen.
3. Dann die Schirmchen aufspannen und als Dach darauf stecken.

Schlange basteln

Material:

- Papier DIN A4
- Malfarben
- Schere
- Tesafilm
- Lineal

Durchführung:

1. Ein Blatt Papier längs in fünf 3 cm schmale Streifen schneiden und mit Tesafilm zusammenkleben.
2. Die Schlange nach Belieben bemalen.
3. Schlange längs zickzack falten alle 2 cm.
4. Vom Rest des Blattes einen ovalen Kopf ausschneiden und an den Schlangenkörper kleben.
5. Kopf bemalen und Schlange beliebig auseinanderziehen.

Luft-Tischtennispiel

Material:

- 2 Klopapier- oder Küchentuchrollen
- Pappe
- Bastelschere
- Klebeband
- Luftballon

Durchführung:

1. Die beiden Rollen jeweils an einer Öffnung mittig ca. 2 cm tief an beiden Seiten einschneiden.
2. Aus der Pappe 2 gleich große Kreise (ca. 20 cm Durchmesser) ausschneiden.
3. Die Kreise in die Schlitze der Rollen stecken und mit Klebeband fixieren. Nun hat man 2 Schläger.
4. Luftballon aufpusten, das ist der Ball.
5. Nun kann gespielt werden! Den Ball mit den Schlägern hin und her spielen.

Nudelketten

Material:

- verschiedene Nudeln mit Loch (z.B.: Penne, Mini Maccaroni)
- Faden, Wolle oder Angelschnur (Nylonschnur)
- eine Wollnadel (diese ist zwar nicht so spitz, dennoch nur unter Aufsicht von Kindern nutzen lassen!)
- nach Bedarf Sprüh-/Acrylfarbe o.ä. zum Verzieren.

Durchführung:

1. Faden/Wolle zuschneiden. Wichtig ist, dass der Faden lang genug ist, damit er über den Kopf des Kindes passt!
2. Nun nach Belieben Nudeln auffädeln, dazu den Faden mit Hilfe der Nadel durch die Löcher der Nudeln ziehen.
3. Am Ende die Kette mit einem Knoten verschließen.
4. Je nach Wunsch kann die fertige Kette noch bunt angemalt oder angesprüht werden.

Sockenmonster

Material:

- einzelne Socken
- feste Pappe für den Mund
- Bastelkleber
- Schere
- Knöpfe, Wackelaugen, Pompons, Filzreste, o.ä.

Vorbereitung:

Übrigens: am 9. Mai ist der Tag der einzelnen Socke 😊*Zwinker*

Durchführung:

1. Auf die Pappe ein längliches Oval zeichnen, das wird der Mund des Monsters (je länger das Oval, desto größer der Mund).
2. Dieses Oval ausschneiden und zusammenklappen (Rundung auf Rundung).
3. Nun den Mund (untere Hälfte Zunge 😊) nach Belieben gestalten (Zunge malen, Zähne usw.).
4. Jetzt den aufgeklappten Mund auf die Socke kleben, und zwar von der Sockenspitze bis zur Ferse. Wichtig: gut trocknen lassen!!
5. Während der Trocknungszeit können nach Belieben z.B.: Haare aus Filz, Arme, Augen, usw. gestaltet werden.
6. Nun das Monster mit Augen und was es sonst noch so braucht gestalten.
7. Nun die Hand in die Socke stecken und monsternmäßig losspielen 😊!

Hüpfkästchen mit Malerkrepp

Material:

- Malerkrepp (Klebeband, welches sich leicht vom Untergrund entfernen lässt)
- kleiner Gegenstand zum Werfen (z.B.: kleines Plüschtier)

Vorbereitung:

Platz in der Wohnung finden, festlegen und diesen dann falls nötig frei räumen (z.B.: Diele oder im Kinderzimmer)

Durchführung:

1. Mit dem Klebeband Hüpfkästchen auf dem Boden markieren und nummerieren (also Kästchen, die so groß sind, dass das Kind darinstehen kann. Muster wird mit dem Kind erstellt.)
2. Nun das Kind den Gegenstand in die „1“ werfen lassen.
3. Nun muss das Kind das 1. Kästchen überspringen (Kästchen ist das Verbot) und auf einem Bein durch die anderen Kästchen hüpfen.
4. Dann geht es weiter, den Gegenstand in die „2“ zu werfen, usw.
5. Natürlich können unterschiedliche Bewegungen (z.B.: im 4-Füßler Gang oder so leise wie möglich) bestimmt werden.

Bohnenfiguren

Material:

- getrocknete Bohnen (weiße Bohnen, Kidneybohnen), getrocknete Erbsen oder Maiskörner
- Ausstechförmchen (Kekse)
- Malvorlagen (z.B.: Ausmalblätter mit Herz, Blume, Haus)
- eventuell Bastelkleber und Pappe (siehe Erweiterung) Malunterlage
- Pinzette

Vorbereitung:

Bohnen in geeignete Behältnisse (Schüsseln) verteilen. Die Kinder beaufsichtigen (damit Bohnen nicht in den Mund oder die Nase gesteckt werden).

Durchführung:

1. Variante 1: Das Kind darf sich ein Förmchen aussuchen und soll dieses mit den Bohnen auslegen (wahlweise kann es dazu die Pinzette benutzen).
2. Variante 2: Das Kind legt die Bohnen auf dem Ausmalbild aus.
3. Variante 3: Das Kind legt sein eigenes Bild aus den Bohnen.
4. Erweiterung: Das Motiv des Ausmalbildes mit Kleber einstreichen, mit Bohnen ausgestalten lassen. Nach dem Trocknen ausschneiden oder Förmchen auf die Pappe legen (am besten die Pappe schon grob auf die Größe der Förmchen zuschneiden). Bastelkleber auf der Pappe verteilen und das Förmchen auslegen lassen, Förmchen entfernen und nach dem Trocknen überschüssige Pappe entfernen.

5-6 Jahre

Schneekugel aus Glas

Material:

- Marmeladenglas
- wasserfester Kleber
- Ü-Ei-Figuren
- ein Tropfen Spülmittel
- Destilliertes Wasser
- Kunstschnee

Vorbereitung:

- Glas gründlich spülen

Durchführung:

1. Die Figur auf das Inneren des Schraubdeckels kleben.
2. Danach trocknen lassen.
3. Etwas Schneepulver ins Glas geben.
4. Mit Wasser auffüllen und ein paar Tropfen Spülmittel zugeben.
5. Das Glas fest verschließen. (Gegebenenfalls innen in den Deckelrand etwas Kleber geben und so den Deckel verkleben.)



Raupe aus Eierkarton

Material:

- Eierkarton
- Schere
- Farben
- Pinsel
- Becher
- Stift
- Wollreste

Vorbereitung:

- altes T-Shirt zum Schutz anziehen
- Farben vorbereiten
- Becher mit Wasser füllen

Durchführung:

1. Eierkarton halbieren und zurechtschneiden.
2. In verschiedenen Farben anmalen.
3. Farbe trocknen lassen.



4. Von der Wolle kurze Stücke abschneiden und als Fühler zusammenbinden.
5. Diese an den Kopf kleben und mit einem Stift das Gesicht malen.

Kräutergarten aus Tetrapack

Material:

- leere Milch- oder Saftkartons
- ein Messer
- Erde
- Kieselsteine
- Kräuterstecklinge

Vorbereitung:

- Den leeren Saftkarton oder die leere Milchpackung gründlich ausspülen
- Dann längs auf einen unempfindlichen Tisch legen und auf der Seite, die nach oben zeigt, ein großes Rechteck ausschneiden. Dabei ringsum etwa zwei bis drei Zentimeter Rand stehen lassen, sonst wird das Ganze instabil
- Dann umdrehen und auf der Unterseite etwa acht kleine Löcher ausschneiden: So läuft das Wasser später besser ab

Durchführung:

Zuerst eine Schicht Kieselsteine einfüllen, bis der Boden bedeckt ist. Danach Erde einfüllen und anschließend die kleinen Stecklinge oder die kleinen Pflanzen einsetzen und gut andrücken. Dabei die Wurzeln nicht verdrehen, sie sollten möglichst alle nach unten zeigen.

Ring-Girlande

Material:

- Papier bzw. Tonpapier
- Schere
- Kleber oder Hefter

Vorbereitung:

- Papier in Streifen schneiden

Durchführung:

Aus einem Streifen einen Papierring formen und die Enden zusammenkleben oder -heften. Einen weiteren Papierstreifen durch den Ring ziehen, daraus den nächsten Ring formen und auch an den Enden zusammenkleben oder -heften. Das Ganze wiederholen, bis die gewünschte Länge erreicht ist.



Tipp: Kettengirlanden kann man in vielen verschiedenen Varianten basteln, z.B.:

- einfarbig
- zweifarbig
- kunterbunt
- verschieden große Kettenglieder

Murmelbahn selbst bauen

Material:

- Klopapierrollen oder Küchenpapierrollen
- Wasserfarbe
- Pinsel
- Tesafilm oder noch besser Paketband
- Schere
- Murmel oder Flummi
- Auffangbehälter für die Murmel (z.B. Joghurtbecher)
- einen Ort, dem es nicht schadet, wenn er mit Paketband beklebt wird

Vorbereitung:

- Klopapierrollen oder Küchenrollen sammeln

Durchführung:

Klopapierrollen oder Küchenrollen anmalen. Wenn die Rollen getrocknet sind, könnt ihr sie halbieren oder mit der Schere kleine Fensterchen oder Löcher hineinschneiden. Dann können sie auch schon festgeklebt werden. Klebt einfach eine Rolle nach der anderen aneinander und testet zwischendrin, ob die Murmel ihren Weg findet.

Stadt bauen

Material:

- Klebeband
- Spielzeugautos
- leere Tetrapacks
- Schere
- Wasserfarbe
- Malstifte

Vorbereitung:

- Aufräumen
- Platz auf dem Boden schaffen

Durchführung:

Aus den leeren Tetrapacks Häuser bauen (Fenster und Türen reinschneiden, anmalen) mit dem Klebeband Straßen kleben, fertig.

Gummistiefel-Blumentopf

Material:

- einen alten Gummistiefel
- etwas Erde
- Blumen oder Pflanzensamen
- einen spitzen Gegenstand (zum Löcher bohren)
- eine kleine Schaufel

Vorbereitung:

- Als erstes braucht ihr einen alten Gummistiefel, den ihr nicht mehr anziehen wollt

Durchführung:

Tipp: Je mehr Gummistiefel man auftreiben kann, desto mehr Blumentöpfe hat man natürlich zum Schluss!

1. Bohrt mit einem spitzen Gegenstand ein paar Löcher in die Sohle des Schuhs, damit das Wasser später ablaufen kann. Lasst euch hierbei von einem Erwachsenen helfen!
2. Befüllt anschließend den Gummistiefel mit Blumenerde.
Tipp: Falls ihr gerade keine Blumenerde zur Hand habt, könnt ihr auch auf Erde aus dem Garten zurückgreifen.
3. Jetzt müssen nur noch die Samen in die Erde. Dazu diese einfach mit den Fingern etwa einen Zentimeter tief in die Erde stecken. Falls ihr direkt Blumen einpflanzen möchtet, setzt diese nun in den Stiefel und füllt den Rest des Stiefels danach mit Erde auf.
4. Jetzt noch ausreichend gießen und fertig!

Baum aus gepressten Blättern

Material:

- Zeichenblatt (oder braune Pappe, einen Pappteller, Tacker)
- Klebstoff
- brauner Wachsmaler
- gepresste Blätter

Vorbereitung:

Auf einem Spaziergang Blätter sammeln, zwischen Zeitungspapier in ein Buch legen und dieses beschweren (z.B. mit anderen Büchern), bis die Blätter getrocknet sind

Durchführung:

1. Das Zeichenblatt zur Hälfte falten. Auf der unteren Hälfte wird mit Wachsmalstiften der Baumstamm gemalt, und einige „herabfliegende“ Blätter aufgeklebt.
2. Der obere Teil wird ganz mit Blättern beklebt. Die Aufteilung des Zeichenblattes durch die Faltlinie ist für die jüngeren Bastler gedacht. So entsteht, auch durch ungeübtes Aufkleben, eine schöne Baumform.

Oder:

1. Aus der braunen Pappe einen Baumstamm schneiden und ihn an einen Pappteller tackern.
2. Den Pappteller mit den gepressten Blättern als Baumkrone bekleben.

Birnenigel (ca. 8 Stück)

Material:

- Birnenhälften aus der Dose
- Schokoladenpuddingpulver
- Milch
- Mandelstifte

Durchführung:

1. Schokoladenpudding nach Anleitung herstellen.
2. Birnenhälften auf Teller verteilen.
3. Den Pudding (noch etwas Flüssig) über die Birnenhälften geben.
4. Die Birne bis auf den Schnauzenteil (Stielende) mit Mandelstiften bestecken.
Der Birnenigel schmeckt köstlich.

Joghurtophon

Material:

- 2 Joghurtbecher
- Schnur/Kordel
- spitze Schere

Durchführung:

1. In beide Joghurtbecherböden mit Hilfe der spitzen Schere ein Loch stechen. Ein langes Stück Schnur abschneiden und je ein Ende von außen in eines der beiden Löcher fädeln. Innen mit einem dicken Knoten vor dem Rausrutschen sichern.
2. Wird die Schnur gespannt hört man, was am anderen Ende in den Becher geflüstert wird.

Pustekunst

Material:

- Papier
- dicke Pinsel/Pipetten
- Wasserfarbe, Tusche oder Tinte
- Strohhalm

Durchführung:

1. Mit dem Pinsel oder der Pipette wird Wasserfarbe, Tusche oder Tinte auf das Papier getropft.

2. Die noch flüssigen Farbtropfen werden nun auseinandergepustet. Einfacher ist es, die Farbe mit einem Strohhalm zu verblasen. Man kann diesen, für kleinere Kinder, auch verkürzen.
3. Durch das Auseinanderpusten der Farbtropfen entstehen merkwürdige Gebilde mit vielen Verästelungen. Man kann darin Bäume, Sträucher, Blumen, Gespenster, Figuren, Tiere, ein Feuerwerk und vieles andere entdecken. Die gepusteten Bilder regen zu vielen Motiven an. Man kann mit dem Pinsel oder nach dem Trocknen mit Stiften weitermalen.

Salzgläser

Material:

- Speisesalz
- Straßenmalkreide
- Einmalschale/kleine Schüssel
- schmales/hohes Schraubdeckelglas (z.B. von Babybrei)
- Trichter oder ein geknicktes Blatt als Einfüllhilfe
- Schaschlik-Spieß

Durchführung:

1. Etwas Salz (2-3 EL) in die Schale geben und mit der Straßenmalkreide, wie mit einem Stößel, kräftig versuchen das Salz zu zermahlen. Dadurch reibt sich Kreide ab und färbt das Salz ein.
2. Wenn einem die Farbintensität gefällt, das Salz mit Hilfe des Trichters oder des gefalteten Papiers in das Glas füllen und mit der nächsten Farbe beginnen.
3. Solange fortfahren, bis das Glas fast voll ist. Nun kann man noch, wenn man möchte, mit dem Schaschlik-Spieß innen am Glas nach unten entlangfahren und so die Farbschichten mischen.
4. Das Glas nun bis zum Rand mit Salz auffüllen und verschließen.



Pappmaché Schale

Material:

- Luftballon
- Tageszeitung
- Mehl
- Wasser
- Pinsel
- Farbe

Vorbereitung:

Ein Glas Mehl und Wasser zu einer flüssigen Masse verrühren, den Luftballon aufblasen und das Altpapier in schmale lange Streifen schneiden.

Durchführung:

1. Papierstreifen mit dem Kleber Schicht für Schicht bekleben (ca. 4 Schichten).
2. Ein bis zwei Tage trocknen lassen.
3. Luftballon entnehmen, nachdem die Luft entwichen ist.
4. Die Schale anmalen.

Spiel Säckchen mit Erbsen oder Reis

Material:

- Frühstück-Plastikbeutel
- bunte Einzelsocken
- Reis, Erbsen oder Schleifennudeln

Durchführung:

1. Kleinen Beutel bis zur Hälfte z.B. mit dem Reis befüllen.
2. Verschließen.
3. Den Beutel in die bunte Socke stecken und die Socke mit einem Knoten verschließen.

Figuren-Girlande

Material:

- weißes Papier
- Schere
- Buntstifte
- Kordel
- Kleber

Durchführung:

1. Ca. 15 Männchen aus dem Papier ausschneiden.
2. Jedes mit anderen Farben bemalen.
3. An der Kordel befestigen.

Blätterkrone

Material:

- Blätter
- Tonpapier
- Gummiband
- Klebstoff
- Nadel

Durchführung:

1. Aus dem Tonpapier zwei Streifen schneiden (ca. 27 cm lang und 5 cm breit).
2. Zwischen die Streifen die Blätter kleben, zusammendrücken und trocknen lassen.
3. Auf beiden Seiten der Streifen, mit der Nadel ein Loch einstechen und das Gummiband durchziehen.
4. Danach so verknoten, dass die Krone um den Kopf passt.

Prinzessin im Wald

Material:

- verschiedenfarbiges Tonpapier
- Gräser
- etwas Engelshaar
- Klebstoff
- Schere

Durchführung:

1. Aus verschieden farbigem Tonpapier ein Kleid, Schuhe und den Kopf der Prinzessin ausschneiden.
2. Diese auf ein Blatt Papier kleben.
3. Als nächstes die Krone ausschneiden und sie zusammen mit dem Engelshaar auf den Kopf der Prinzessin kleben.
4. Zum Schluss um die Figur die Gräser als Bäume aufkleben.

Kastanienspinne

Material:

- Eine Kastanie
- 8 Holzstäbchen
- Langer Wollfaden

Durchführung:

1. Die Holzstäbchen ringsherum in die Kastanie stecken.
2. Die Wolle von innen nach außen herumwickeln und befestigen.



Eiszapfen

Material:

- Klarsichtfolie
- Silber-Krepppapier
- Wattekugel
- Pfeifenreiniger (weiß oder Silber)
- Klebstoff

Durchführung:

1. Die Klarsichtfolie zurechtschneiden.
2. Die Wattekugel mit der Folie zusammenkleben.
3. Aus dem Krepppapier einen spitzen Hut ausschneiden und oben auf den Kopf aufkleben.
4. Unter dem Kopf einen langen Pfeifenreiniger verknoten. Diese dienen als Arme.

Ananas basteln

Material:

- 3 Blatt Papier gelb, braun und grün
- Klebstoff
- Bleistift
- Schere

Durchführung:

1. Ananaskörper mit Bleistift auf braunem Papier anzeichnen und ausschneiden.
2. Auf dem grünen Blatt den Ananasstiel ebenfalls anzeichnen und ausschneiden.
3. Aus dem gelben Papier ca. 25 kleine Vierecke ausschneiden und als Dreiecke mittig falten.
4. Den Stiel an den Körper der Ananas kleben. Die gefalteten Dreiecke ebenfalls auf den Körper der Ananas mit der Spitze des Dreiecks gerade nach unten kleben.

Auto-Teppich

Material:

- großes Stück feste Pappe (z.B.: auseinander gefaltetes Paket, aufgeklappter Karton)
- Stifte, Malfarben
- Klebeband, Bastelkleber
- Schere
- Bastelunterlage (je nach Größe der Pappe eignet sich auch ein altes Bettlaken)
- Klopapierrollen, kleine Schachteln, Tonpapier, gesammelte Steinchen/Stöckchen, Wollreste, Spülschwämme, etc. (frei nach Fantasie und Laune)
- Spielzeugautos

Vorbereitung:

Platz schaffen! Bastelunterlage ausbreiten, Materialien bereitlegen

Durchführung:

1. Paket/Karton auseinanderfalten/aufklappen und flach auf die Unterlage legen.
2. Nun kann losgelegt werden: mit den Stiften die Straßen und Kreuzungen aufmalen.
3. Aus kleinen Schachteln Häuser bauen; Klopapierrollen können Bäume sein oder liegend als Garage dienen.
4. Mit Steinchen/Stöckchen o.ä. kann der Straßenbelag gestaltet werden.
5. Wenn alles geplant und festgeklebt/getrocknet ist: Losspielen 😊.

Erinnerungsgläser

Material:

- Einmachglas mit Deckel (z.B.: Gurkengläser, Rotkohlglas)
- Stifte (sollten auf Glas schreiben können z.B.: Edding)
- Acrylfarben (alle Farben, die auf Glas sichtbar sind)
- Pinsel
- Malunterlage
- kleine Gegenstände zum Verzieren des Deckels (Knöpfe, kleine Autos/Püppchen, Glitzersteinchen, ...)
- Sticker, Bildchen aus Zeitschriften o.ä.
- Kleber, evtl. Heißklebepistole (nur mit Hilfe von Erwachsenen!!)

Vorbereitung:

Das Glas muss von Etiketten befreit und sauber sein. Dazu das Glas in Wasser mit etwas Spülmittel einweichen. Sobald das Etikett gelöst ist, das Glas gut abtrocknen.

Durchführung:

1. Variante 1: das Glas mit Kleber bestreichen und komplett mit Bildern oder Schnipseln bekleben (dabei ist dann auch der Inhalt „geheim“).
2. Variante 2: das Glas mit Edding beschriften (z.B.: Meine Highlights 2020 oder Name des Kindes, ...).
3. Variante 3: das Glas nach Belieben bemalen.
4. Nun den Deckel nach Belieben ausgestalten (z.B.: kleine Gegenstände aufkleben (das hält am besten mit einer Heißklebepistole: nur mit Hilfe der Eltern!), oder mit Glitzersteinchen bekleben, ...).
5. Wenn alles getrocknet ist, können in diesem Glas Dinge (z.B.: Kinokarten, besondere Steine/Muscheln, ...) die euch an besondere Momente erinnern, aufbewahrt werden. Es kann auch super verschenkt werden. 😊

Knetseife

Material:

- 2 EL flüssige Seife oder Duschgel (und evtl. etwas mehr zum ausgleichen)
- 2 EL Speiseöl (und evtl. etwas mehr zum ausgleichen)
- 4 EL Speisestärke und etwas zum Betreuen der Arbeitsfläche
- 1 Prise Salz (Prise: die Menge, welche zwischen deinen Daumen und Zeigefinger passt) zur Haltbarkeit
- Schüssel, Ausstechformen, Nudelholz
- Platzdeckchen als Unterlage
- Lebensmittelfarbe, Lebensmittelglitzer (falls gewünscht und/oder vorhanden)
- Behälter zum Aufbewahren (Marmeladenglas)



Durchführung:

1. Duschgel (falls gewünscht: Duschgel/flüssige Seife mit Lebensmittelfarbe und/oder Glitzer vermischen), Öl und Speisestärke in einer kleinen Schüssel vermischen. Die Masse sollte sich anfühlen wie Knete und formbar sein.



2. Sollte die Masse zu feucht sein, knete noch etwas Stärke unter. Ist sie zu bröselig, gib noch etwas Duschgel/Seife und Öl dazu.



- Bestreue deine Unterlage mit Stärke, darauf kannst du deine Seifenknete nach Belieben formen (z.B.: kleine Kugeln) oder mit dem Nudelholz ausrollen und Förmchen ausstechen. Nun ist die Seife einsatzbereit.



- Zum Aufbewahren eine Prise Salz in das Glas geben, die fertigen Förmchen dazu und mit dem Deckel verschließen. Hält ca. 2-3 Wochen.



Collagen

Material:

- Zeitschriften
- alte Kataloge
- Buntpapierreste
- Schere
- Bastelkleber
- Blatt Papier/Pappe
- Malunterlage
- Stifte/Wasserfarben/Pinsel

Vorbereitung:

Das Kind darf ganz nach Belieben Schnipsel oder Bilder aus den Zeitschriften/Katalogen reißen und schneiden.

Durchführung:

1. Das Kind entscheiden lassen, ob ein festgelegtes Bild (z.B.: Strand, Blumenwiese), oder ein abstraktes Werk entstehen soll.
2. Nun nach Belieben die vorbereiteten Schnipsel/Bilder auf das Blatt/Pappe kleben und so ein Kunstwerk gestalten.

Malen mit Fäden

Material:

- Zeichenpapier
- Wasserfarben (Farbkasten)
- Wasserglas/Pinsel
- Wollfäden (verschieden dick)
- Malunterlage
- alter Katalog oder altes Telefonbuch
- Schere

Vorbereitung:

Wollfäden auf ca. 50 cm Länge zurechtschneiden und ca. 5 cm vom Fadenende einen Knoten machen als Markierung.

Durchführung:

1. Katalog/Telefonbuch mittig aufschlagen. Auf die rechte Seite ein Blatt Zeichenpapier legen. Ein zweites Blatt bereitlegen.
2. Nun den Faden bis zum Knoten in die Farbe tunken (das klappt am besten, wenn man mit dem nassen Pinsel die Farbe gut aufschäumt und den Faden in die Farbe taucht und mit dem Pinsel befeuchtet).
3. Nun den Faden in einem beliebigen Muster auf das Blatt Papier legen, dabei darauf achten, dass der Knoten außerhalb des Blattes bleibt, das ist der Bereich, den du anfassen können musst.
4. Nun mit dem zweiten Blatt abdecken und den Katalog bzw. das Telefonbuch schließen.
5. Jetzt wird mit der einen Hand langsam am Faden gezogen, während die andere Hand den Katalog zusammendrückt. Den Faden ganz herausziehen.
6. Nun den Katalog aufklappen und das Werk begutachten.
7. Nicht traurig sein, wenn es nicht sofort funktioniert hat, einfach nochmal versuchen. Wenn der Faden zu nass war, verschmiert das Werk. Einfach mehrmals probieren. Es können auch mehrere Fäden verwendet werden.

7-9 Jahre

Insektenhotel bauen

Material:

- leere, ausgespülte Konservendosen
- Füllmaterial wie Lehm, Schilf, Bambus (trocken oder frisch), Stroh, markige Stängel (wie Brombeere, Holunder, Himbeere), Reet, Totholz oder kleine Äste – selbst gesammelt!
- Heißkleber
- Gartenschere oder Papierschere – je nach Material
- Kordel oder Paketband
- Zange
- Schleifpapier
- ggf. Buntlack, Wasserfarben oder Ähnliches

Vorbereitung:

- Füllmaterial sammeln
- die scharfen Dosenkanten mit der Zange nach innen biegen

Durchführung:

Vor dem Füllen die Dosen bemalen und die Farbe gut trocknen lassen.

Dann die Dosen möglichst kompakt mit dem Material füllen. Am besten mono-materiell, also nicht wild mischen.

Insektenhotel mit Pflanzenstängeln:

Die hohlen Pflanzenstängel glatt und bündig mit der Dose abschneiden und ggf. abschmirlgeln, damit die Insekten sich nicht die Flügel verletzen.

Dazu entweder die Halme in die Dose stecken und dann abschneiden oder immer an einem exakt ausgemessenen Probestück Maß nehmen.

Einfach Schilf reinstecken, abschneiden. So verwandelt sich die Dose ziemlich schnell in ein Insektenhotel.

Die Halme sollen mindestens zehn Zentimeter lang sein und an den hinteren Seiten mit einem Knoten verschlossen.

Das Material möglichst dicht packen, damit es nicht herausfallen kann oder Vögel es herausziehen. Bei frischem Bambus müsst ihr wahrscheinlich nach ein paar Tagen noch mal nachbessern.

Einkaufstasche bemalen

Material:

- Einkaufstasche
- Textilfarbe
- einen Karton zum Unterlegen (damit die Farbe nicht auch auf die Rückseite kommt)
- schwarzer Stift
- Papier
- Büroklammern
- Bügeleisen

Vorbereitung:

- Suche dir eine Vorlage aus, die dir am besten gefällt, oder male mit einem schwarzen Stift eine Vorlage.

Durchführung:

Nun schneide die Vorlage eventuell in die richtige Größe, so dass das Bild die ganze Tasche ausfüllt. Schiebe die Vorlage in die Stofftasche und befestige diese am besten mit Büroklammern. Male mit einem schwarzen Textilstift die Konturen der Vorlage nach. Dann kannst du mit den verschiedenen Farben das Bild ausmalen. Eine weitere Möglichkeit ist auch, dass du zuerst die bunten Stellen ausmalst und zum Schluss die Konturen mit einem schwarzen Stift nachfährst. Je nachdem, wie es dir leichter fällt. Wenn du das Bild fertig ausgemalt hast, muss es noch (von links) gebügelt werden. Durch die Hitze fixiert die Farbe auf dem Stoff und wird somit haltbar.

Frosch aus Wolle basteln

Material:

- grüne Wolle
- rote Wolle
- Filzreste in grün, weiß und schwarz
- Pappe/Papier
- Bleistift
- Zirkel
- Schere
- Kleber

Vorbereitung:

- Material bereitlegen

Durchführung:

1. Zeichne zwei Kreise mit einem Radius von 3 cm und schneide sie aus.
2. Zeichne in beide Kreise einen Innenkreis mit dem Radius von 1,5 cm. Schneide die Innenkreise aus.
3. Schneide von der grünen Wolle acht etwa 1,5 bis 2 m lange Fäden ab.
4. Lege die beiden Kreise übereinander.
5. Wickle die Fäden um den Kreisrand herum.
Wenn du einmal um den Kreis herum bist, wickle weiter.
6. Wenn die Fäden aufgebraucht sind, nimm einfach neue und wickle weiter.
7. Wickle so lange Wollfäden um den Kreisrand, bis nur noch ein kleines Loch in der Mitte ist.
8. Schneide die Fäden am Rand des Kreises durch, bis du auf die Pappe stößt. Schneide einmal um den ganzen Kreis herum.
9. Nimm zwei Wollfäden von ca. 20 cm Länge.
Führe sie zwischen den Pappen um den Pompon herum und knote sie zusammen
10. Reiß die Pappen danach durch und ziehe sie heraus.
11. Schneide alle überstehenden Fäden ab. Schneide auch die langen Fäden ab.

12. Zeichne einen Fuß (etwa 4 cm lang, 2 cm breit) und eine Hand (1,5 cm lang, 1 cm breit) auf Papier vor. Schneide beide Teile aus.
Übertrage die Umrisse zweimal auf grünen Filz und schneide sie aus.
13. Für die Augen zeichne den Umriss eines 1 Cent Stücks zweimal auf weißen Filz.
Schneide die Augen aus.
14. Schneide zwei kleinere Kreise aus schwarzem Filz für die Pupillen aus.
Klebe die Pupillen auf.
15. Klebe die Augen, Füße und Hände an.
16. Wenn du willst, kannst du dem Frosch noch einen roten Wollfaden als Mund aufkleben.

Sanduhr basteln (Experiment)

Material:

- 2 gleiche Schraubgläser oder 2 gleiche Flaschen mit Deckeln
- Kraftkleber oder eine Heißklebepistole
- Sand, möglichst fein (etwa Vogelsand)
- großer Nagel und Hammer (zum Durchlöchern von Metalldeckeln)
- feines Sieb
- Masking-Tape oder Gewebepband
- Sticker zum Dekorieren
- dicke Pappe zum Unterlegen
- Stoppuhr

Vorbereitung:

- Material bereitlegen

Durchführung:

1. Schraubt die Deckel der Schraubgläser oder Flaschen ab. Klebt die Deckel mit ihren Oberseiten aufeinander.
2. Ist der Kleber getrocknet, legt ihr ein Stück dicke Pappe unter die Deckel und schlägt mit Nagel und Hammer ein Loch mittig durch die Metalldeckel.
3. Siebt den Sand noch einmal durch und füllt ihn dann in eines der Gläser beziehungsweise eine der Flaschen.
4. Verschließt das Gefäß mit dem Doppeldeckel und schraubt darauf das andere Glas beziehungsweise die andere Flasche.
5. Zeit für den Uhrenvergleich! Startet die Sanduhr, indem ihr sie umdreht – und startet gleichzeitig eine Stoppuhr. So könnt ihr feststellen, wie lange der Sand braucht, um von einem ins andere Gefäß zu rieseln. Wollt ihr eure Uhr zum Beispiel fürs Zähneputzen auf drei Minuten einstellen, müsst ihr die Sandmenge entsprechend anpassen und mit der Stoppuhr die Zeit "nachmessen".
6. Umwickelt die Doppeldeckel mit Masking-Tape oder Gewebepband – das macht die Sanduhr stabiler. Dekoriert sie nach Lust und Laune mit bunten Stickern.

Schleim selber machen (Experiment)

Material:

- Flohsamenschalen aus der Drogerie
- Lebensmittelfarbe (grüne oder rote leuchtet besonders schön)
- 150 ml Wasser
- Topf
- Esslöffel
- Messbecher
- Schüssel

Vorbereitung:

- Material bereitlegen

Durchführung:

1. Füllt das Wasser in den Topf und gebt drei gestrichene Esslöffel der Samenschalen hinzu. Verrührt alles gut mit dem Löffel.
2. Fügt ein paar Spritzer Lebensmittelfarbe in den Schleim hinzu. Erhitzt das Ganze unter Rühren. Die Flüssigkeit sollte allmählich eindicken. Macht sie das nicht, gebt vorsichtig noch mehr der Flohsamenschalen dazu. Tipp: Wer möchte, gibt Glitzerpulver zum Schleim hinzu, dann wird daraus Glamour-Glibber!
3. Rührt so lange weiter, bis die Masse schön zähflüssig, also schleimig ist, und ihr beim Durchziehen mit dem Löffel den Topfboden sehen könnt.
4. Gebt alles in eine Schüssel und lasst den Schleim abkühlen. Viel Spaß beim Matschen!



Herbstliches Domino-/Memory-Spiel

Material:

- Pappe
- Bastelkleber
- Schere
- gepresste Blätter (für das Memory je 2 gleiche, wenn möglich 20 Blattpaare)

Vorbereitung:

Bei einem Spaziergang Blätter sammeln, zwischen Zeitungspapier in ein Buch legen und dieses beschweren (z.B. mit anderen Büchern), bis die Blätter getrocknet sind.

Durchführung:

- Für das Domino:
 1. Die gepressten Blätter in der Mitte auseinanderschneiden.
 2. Eine Pappe in Quadrate schneiden. Die Größe so wählen, dass je zwei Blatthälften aufgeklebt werden können.
 3. Nun auf jedes Kärtchen zwei verschiedene Blatthälften aufkleben. Die Schnittkanten der Blätter zeigen jeweils zu einer Außenkante.
 4. Beim Spiel müssen dann immer die Hälften derselben Blätter – wie beim Domino - zu einer langen Schlange aneinandergelegt werden.

- Für das Memory:
 1. Eine Pappe in Quadrate schneiden. Die Größe so wählen, dass je ein Blatt aufgeklebt werden kann.
 2. Nun die gepressten Blätter-Paare auf jeweils eine Karte kleben.
 3. Schon kann es losgehen mit dem Memory-Spiel.

Nudel-Bilderrahmen

Material:

- verschiedene Nudelsorten, alte Knöpfe, Perlen
- einfacher Holzbilderrahmen
- Bastelkleber
- Sprühlack
- alte Zeitungen

Durchführung:

1. Den Bilderrahmen mit den verschiedenen Nudelsorten, alten Knöpfen und Perlen bekleben.
2. (Am besten draußen:) Die alte Zeitung auslegen und den gestalteten Bilderrahmen darauf mit Sprühlack lackieren.



Schachtel-Schorch

Material:

- Schuhkartondeckel/flache Schachtel
- Papier
- Buntstifte
- Schere
- Bastelkleber
- Knopf

Durchführung:

1. Das Innere einer flachen Schachtel mit einfarbigem Papier überziehen.
2. Den Schachtel-Schorch auf weißes Papier malen: Eine Figur bzw. ein Mann fast so groß wie die Schachtel mit zwei Beinen, Oberkörper, zwei Armen, zwei Händen, einem Kopf mit Nase, zwei Ohren und Hut.
3. Alle Glieder und Kleidungsteile (Ohren, Hut, Nase, usw.) mit einer anderen Farbe ausmalen. Den Schorch ausschneiden und in jedes Farbfeld, unregelmäßig verteilt, eine Zahl schreiben (beginnend bei 1).
4. Den Schorch in die Schachtel kleben.
5. Das Spiel: Ein Knopf muss durch Neigen der Schachtel nacheinander von Zahl zu Zahl rutschen. Wer braucht dazu die wenigsten Züge?



Schatten-Kabinett

Material:

- DIN A3 Papier
- Heftzwecke/Tesafilm
- Lampe
- Pappe
- evtl. Holzstäbe, Betttuch, Wolldecke

Durchführung:

1. Einen Bogen Papier an eine freie Wand heften und ein Familienmitglied so davorsetzen, dass es zur Seite schaut.
2. Mit einer Lampe dessen Schatten auf das Papier werfen und die Kopf-Umrisse nachziehen.
3. Auf Pappe kleben, ausschneiden und schwarz anmalen.
4. Auf diese Weise von allen Familienmitgliedern einen Schattenriss anfertigen. Nun steckt man die Köpfe in oben eingeschlitzte Stäbe und hängt in die obere Hälfte eines Türrahmens ein helles Bettlaken. Die untere wird mit einer Wolldecke abgedeckt. Und schon kann man, mit einer Lampe im Hintergrund, die ganze Familie auftreten lassen.

Seilbahn

Vom Balkon oder Fenster kann man gut eine Seilbahn in den Garten bauen. Oder vom Hochbett zum Boden.

Material:

- kleine Schachtel (oder Geschenktüte)

- Papier, Stifte, Bastelkleber
- plastikbezogener Draht
- Zugschnur (Wolle, Kordel)
- möglichst glatte Kunststoffschnur

Durchführung:

1. Eine kleine Schachtel (oder Geschenktüte) wird als Gondel bemalt oder beklebt.
2. Sie erhält oben zwei Schlaufen aus einem glatten Material (plastikbezogener Draht o.ä.).
3. Zum Heraufziehen befestigt man vorn an der Gondel eine Zugschnur etwas länger als die Länge der Seilbahn.
4. Die Gondel auf eine möglichst glatte Kunststoffschnur fädeln und diese oben am Fenster oder Balkon befestigen.
5. Unten im Garten die Schnur ebenfalls befestigen, so dass sie gespannt ist.
6. Nun kann die Gondel Lasten transportieren.

Schatzkiste

Material:

- Eierschachtel (6 Eier)
- braune und goldene Farben
- Pinsel
- Wasser
- schwarzer Stift
- evtl. Alufolie

Vorbereitung:

Den Becher mit Wasser befüllen und die Farben vorbereiten. Ein altes T-Shirt anziehen.

Durchführung:

1. Schachtel sowohl innen als auch außen anmalen.
2. Trocknen lassen.
3. Goldene Streifen anmalen oder bekleben.
4. Schloss mit goldener Farbe markieren.



Perlenkette aus Knöpfen

Material:

- Kordel/Faden
- bunte Knöpfe
- Nadel

Vorbereitung:

Knöpfe von alter Kleidung sammeln.

Durchführung:

1. Die Kordel wird auf die gewünschte Länge zugeschnitten.
2. Danach wird die Kordel mit Hilfe einer Nadel durch die bunten Knöpfe geführt.
3. Die Enden der Kordel werden zusammengebunden.

Flaschenpost

Material:

- kleine Flasche (0,3 l)
- Schreibpapier
- Kleber
- Stift

Durchführung:

1. Ein Bild malen.
2. Einen Brief schreiben (z.B. an Mama).
3. Einrollen und in die Flasche stecken.
4. Flasche schließen.
5. Bei einem Spaziergang in den Rhein werfen.

Tabaluga aus Gummihandschuh

Material:

- Gummihandschuh
- wasserfester schwarzer Stift

Durchführung:

1. Den Gummihandschuh wie einen Luftballon aufblasen.
2. Zuknoten.
3. Augen und Mund mit dem wasserfesten Stift aufmalen.

Bilder aus Stoffresten

Material:

- weißes Blatt Papier
- Kleber
- Schere
- Stoffreste

- Bleistift

Vorbereitung: Die Stoffstücke aus alter Kleidung in verschiedenen Farben schneiden.

Durchführung:

1. Ein Bild mit dem Bleistift zeichnen.
2. Den Stoff in passende Stücke schneiden und aufkleben.
3. Trocknen lassen.

Herbstfänger

Material:

- ein Pappteller
- Krepppapier (verschiedene Farben)
- durchsichtiges Transparentpapier
- getrocknete Herbstblätter
- Schere und Klebstoff

Durchführung:

- 1 Aus dem Pappteller die Mitte ausschneiden, sodass noch ein ca. 2 cm breiter Rand übrig bleibt.
- 2 Dann schneidet man aus dem Transparentpapier einen Kreis aus, welcher auf den Teller passt und innen aufgeklebt wird.
- 3 Dann vorsichtig die getrockneten Blätter aufkleben.
- 4 Zum Schluss schneidet man aus dem bunten Krepppapier einige Streifen aus, die man unten an den Teller klebt.

Laterne aus einem Staubsaugerbeutel

Material:

- ein Staubsaugerbeutel
- Farben
- Pinsel
- Heftklammer

Durchführung:

1. Man bemalt den Staubsaugerbeutel mit der bunten Farbe und lässt diese trocknen.
2. Dann befestigt man oben am Staubsaugerbeutel die Heftklammer. Diese dient als Halterung für den Laternenstab.

Kastanien und Eichelfiguren

Material:

- Kastanien und Eicheln
- Zahnstocher
- Handbohrer
- Klebstoff

Durchführung:

1. Für die Arme, Beine und den Kopf bohrt man in die Kastanien und Eicheln Löcher.
2. Die Zahnstocher werden als Arme und Beine in die Löcher gesteckt und verbinden auch den Kopf und den Körper.
3. Den Deckel der Eichel verwendet man als Hut und klebt ihn dafür auf den Kopf.

Sternschnuppe

Material:

- Filz (gelb)
- Pfeifenreiniger (gelb)
- Glitzerfolie
- etwas Watte
- Klebstoff
- Schere
- Nadel und Faden

Durchführung:

1. Aus dem Filz schneidet man zwei gleich große Sterne aus.
2. Dazwischen füllt man etwas Watte und an den Rändern näht man sie zusammen.
3. Die Pfeifenreiniger an einer Seite des Sterns einnähen und mit den aus der Glitzerfolie geschnittenen kleinen Sternen bekleben.

Marienkäfer aus Pappteller

Material:

- Pappteller
- Farben (rot und schwarz)
- Pinsel
- Filz
- Klebstoff
- Schere



Durchführung:

1. Den Pappteller komplett mit der roten Farbe anmalen und trocknen lassen.
2. Dann mit schwarzer Farbe einen Halbkreis am Tellerrand und einen Strich von oben nach unten aufmalen, damit zwei Flügel entstehen. Dann malt man noch schwarze Punkte auf den Körper auf.
3. Aus Filz sechs gleich große Beine und zwei Fühler ausschneiden und mit Kleber an der Seite des Papptellers befestigen.

Spielplan/Brettspiel erfinden

Material:

- großes Blatt Papier oder Pappe
- Filzstifte

- Buntpapier
- Schere
- Kleber
- nach Belieben kleine Gegenstände (z.B. Knöpfe, Deckel, Streichholzschachteln)
- Schreibblock oder Vokabel-Notizheft

Durchführung:

1. Überlege, wie der Plan aussehen soll und lege ein Muster bzw. einen Spielweg fest (z.B.: eine Spirale, eine Pyramide, oder einen Kreis), dabei auch überlegen, ob Aufgaben erledigt werden sollen, oder, wie zum Beispiel beim Leiterspiel, Wege wieder zurück gegangen werden müssen.
2. Diesen Weg auf das große Blatt oder die Pappe aufmalen.
3. Eure Fantasie spielen lassen: Streichholzschachteln können geheime Botschaften beinhalten, ein schwarzes Feld bedeutet Aussetzen, man kann Aufgaben-Kärtchen gestalten (Buntpapier zurechtschneiden), usw.
4. Falls ihr die Spielfelder nummeriert und den Zahlen Aufgaben zuteilt (z.B.: auf Feld 15 musst du fünf Felder zurückgehen oder eine Grimasse ziehen, Kniebeugen machen, auf einem Bein hüpfen, o.ä.), solltet ihr dies separat auf dem Schreibblock notieren.
5. Als Spielfiguren könnt ihr kleine Gegenstände benutzen (kleine Figuren, Autos, Püppchen, Steinchen, Knöpfe, Flaschendeckel, ...). Falls kein Würfel zur Hand ist kann derjenige, der gerade dran ist, Stopp rufen, während ein Mitspieler leise bis 10 zählt. Die Zahl, die bei Stopp genannt wird, muss gezogen werden. Euch fallen bestimmt ganz viele Sachen ein!!!

Steinbotschaften

Material:

- Steine
- Stifte (am besten kurz probieren, welche deiner Stifte auf Stein gut lesbar sind)
- Pinsel
- Acryl-/Wasserfarben nach Bedarf
- Malunterlage

Vorbereitung:

Bei einem Spaziergang (vielleicht am Rhein) Steine sammeln. Diese sollten möglichst flach und handlich sein und je heller, desto besser kann man die Botschaft lesen.

Durchführung:

1. Geeignete Steine aussuchen und mit eurer Botschaft beschreiben. Eure Botschaft muss nicht lang sein, ein Wort reicht auch (z.B.: Liebe, Glück, bleib gesund, ...). Es kommt darauf an, was euch wichtig ist und dass der Stein groß genug ist, damit die Botschaft drauf passt.
2. Ihr könnt eure Botschaft auch darauf malen (Herz, Blume, Regebogen, ...).
3. Steine gut trocknen lassen. Die Steine kann man auch super verschenken oder als Glücksbringer in der Tasche haben 😊. Man kann die Steine auch wieder beim Spaziergang auslegen und so anderen Spaziergängern eine Freude machen.

Bruchschokolade aus dem Backofen

Material:

- Backblech oder Auflaufform
- Backpapier
- 8 Tafeln gemischte Schokolade (Weiße, Vollmilch, Zartbitter), es muss keine teure Schokolade sein; vielleicht sind ja auch noch ein paar Osterhasen/Weihnachtsmänner übrig
- Holzstäbchen oder Gabel
- nach Belieben Toppings: z.B. bunte Streusel, Zuckerperlen, Gummibärchen, kleine Salzbrezeln, Schokolinsen, Nüsse, Rosinen, Zimt, Popcorn, kleine Kekse, Kokosraspeln, getrocknete (!) Früchte, Gebäckschmuck, Lebensmittelglitzer, ...
- Behältnisse zum Aufbewahren (kleine Zellophan Tüten, Gefrierbeutel, Dosen)
- Kochschürze/Kleiderschutz
- Hilfe von Erwachsenen
- Timer

Vorbereitung:

Backofen auf 50 °C vorheizen. **Wichtig: auf 50 °C, nicht höher!!!** Sowohl Umluft ist möglich als auch Ober-/Unterhitze.

Durchführung:

1. Das Backblech oder die Auflaufform mit Backpapier auslegen.
2. Nun die ausgepackte Schokolade darauf verteilen. Du kannst das in Mustern machen, mit der ganzen Tafel, hell/dunkel abwechselnd oder einzelne Riegel abbrechen und nach Belieben anordnen (für die Auflaufform funktionieren in Riegel zerteilte Tafeln besser).
3. Nun kommt das Ganze für ca. **12 Minuten** in den Backofen. Am besten den Timer stellen.
4. Nach Ablauf der Zeit mit dem Stäbchen oder der Gabel testen, ob die Schokolade komplett geschmolzen ist (Zartbitter-/dunkle Schokolade braucht meist etwas länger als Weiße-/Vollmilchschokolade), eventuell noch eine Minute länger in den Ofen geben.
5. Nun kommt der beste Teil: mit dem Stäbchen oder der Gabel kannst du nun Muster in die Schokolade ziehen und nach Belieben mit dem Topping deiner Wahl (z.B.: Gummibärchen, Streusel, Popcorn, ...) verzieren. Dazu die gewählten Zutaten auf die Schokolade streuen und evtl. etwas andrücken.
6. Die Schokolade abkühlen lassen, damit sie wieder fest wird.
7. Ist sie fest, einfach in Stücke brechen, in die Behältnisse verteilen, verschenken und/oder selbst genießen.

Freunde-Buch/Ordner

Material:

- Heft/Ordner mit Blättern
- Stifte
- buntes Deko-Klebeband (Washi-Tape)
- Sticker

Vorbereitung:

Überlege dir im Vorfeld, was du gerne von deinen Freunden wissen möchtest. Wenn du einen Ordner wählst, hast du den Vorteil, dass du nur ein Blatt beschreiben musst als Kopiervorlage.

Durchführung:

1. Als erstes gestalte deinen Bucheinband, z.B. mit Stickern, coolen Sprüchen, ...
2. Auf der ersten Seite kannst du dich vorstellen: "DAS BIN ICH", wenn du magst mit einem Foto, deinen Hobbys, deiner Lieblingsmusik, was du magst, was gar nicht geht, einen Steckbrief von dir, usw.
3. Nun sind deine Freunde dran: Hast du dich für einen Ordner entschieden, erstellst du einen Fragenbogen für deine Freunde: Was möchtest du wissen? Z.B. Lieblingsfarbe, Lieblingstier, Musik, Essen, was wäre wenn du plötzlich reich wärst, was magst du an mir besonders, usw., vielleicht ein Foto, Wünsche/Träume.
4. Wenn du dein Blatt fertig hast, kannst du es kopieren und in den Ordner heften. Bewahre diese Vorlage gut auf, damit du nach Bedarf nachkopieren kannst.
5. Hast du dich für ein Heft entschieden, musst du die Seiten für deine Freunde vorschreiben. Klingt nach viel Arbeit, hat aber den Vorteil, dass du jede Seite neugestalten kannst (andere Fragen, andere Anordnung ...). Egal wofür du dich entscheidest, wichtig ist, dass du ausreichend Platz für die Antworten deiner Freunde lässt!
6. Falls es dir dennoch schwer fällt Fragen zu finden, bitte deine Eltern um Hilfe, im Internet gibt es tolle Vorlagen oder noch besser berate dich mit deinen Freunden.
7. Nun musst du nur noch das fertige Buch von deinen Freunden ausfüllen lassen und hast am Ende eine super Erinnerung an deine Besten!



Zauberbilder

Material:

- eine Kerze (am besten weiß)
- Wassermalfarben
- Pinsel
- ein Blatt Papier
- einen Malbecher mit Wasser
- eventuell Wachsmalkreiden
- Malunterlage

Durchführung:

1. Zeichne mit der Kerze ein Bild (das ist gar nicht so einfach, da du selbst nicht richtig siehst, was du malst)
2. Wenn du fertig bist, male mit Wasserfarben über das ganze Blatt, so wird dein Kunstwerk sichtbar.
3. Wenn du magst, kannst du das Bild (sobald es angetrocknet ist) mit Wachsmalstiften ausgestalten
4. Erweiterung: mit mehreren (Eltern, Geschwistern) sich gegenseitig geheime Botschaften mit Kerzen auf die Blätter malen, mischen, jeder zieht ein Blatt, macht die Botschaft sichtbar und muss erraten, von wem das Blatt kommt.

10-12 Jahre

Piñata basteln

Sie braucht 3 Tage bis sie fertig ist!!!

Material:

- Luftballon
- Schere
- Zeitungspapier
- Mehl
- Wasser
- eine Schüssel
- Krepppapier oder Farbe (am besten Acrylfarbe)
- farbiges Papier und Stifte
- Eierkartons, Klopapierrollen zum dekorieren
- Klebstoff
- viele Süßigkeiten
- ein Seil

Vorbereitung:

- Blase einen Luftballon auf. Stelle ihn am besten in einen Becher oder in eine Tasse.
- Zerschneide die Zeitung in mittelgroße Schnipsel.
- Rühre dann den Kleister in einer Schüssel an: gib zwei Tassen Mehl und zwei Tassen Wasser hinein und verrühre es so, dass es eine schöne Pampe ergibt.

Durchführung:

Fange nun an der oberen Hälfte des Luftballons an: Tauche die Zeitungsschnipsel in den Kleister und klebe die Schnipsel überlappend auf den Ballon. Das ist eine ziemliche Sauerei. Klebe am besten gleich zwei bis drei Lagen und so, dass keine Löcher mehr zu sehen sind. Wiederhole das, bis der Luftballon mit mindestens drei Schichten Zeitungspapier bedeckt ist. Am Knoten unten lässt du ein kleines Loch. Wenn deine Piñata besonders lange halten soll, lass sie antrocknen und klebe noch eine Lage Zeitungspapier auf den Ballon. Lass den Ballon nun zwei Tage trocknen. Steche erst dann ein Loch in den Luftballon, wo der Knoten ist und nimm ihn heraus. Nun kannst du anfangen zu dekorieren: Entweder du beklebst die Piñata mit Krepppapier oder du bemalst sie mit Acrylfarbe. Wenn du Fransen haben möchtest, dann nimm eine Rolle Krepppapier. Lass die Rolle zusammengerollt und schneide einen Streifen ab. Diesen nimmst du und schneidest bis zur Hälfte Fransen rein. Du sparst viel Zeit, wenn du die Rolle eingerollt lässt und mehrere Lagen gleichzeitig schneidest. Achtung: Das Loch für die Süßigkeiten ist später oben. Fange mit dem Kleben des Krepppapiers unten in der Mitte an. Klebe die Bahnen reihenweise auf den Ballon, so dass sie sich überlappen. Zum Kleben nimm einen Klebestift. Nun kommt der lustige Teil: Nimm dir farbiges Papier und gestalte Augen, Mund und Nase, vielleicht auch Hörner. Bastel Arme und Beine, die du auch mit Fransen einwickeln kannst und klebe sie mit einem Alleskleber an. Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Für die Augen haben wir Styroporkugeln aus dem Bastelladen genommen.

Schneide zwei kleine Löcher, durch die du einen Strick ziehst. Am besten, du verstärkst die Piñata dort noch vorher mit Paketklebeband. Zum Schluss gebe noch Süßigkeiten in das Loch oben und hänge die Piñata auf.

Achte jedoch darauf, dass deine Piñata nicht zu schwer wird. Nacheinander bekommen die Kinder eine Augenmaske aufgesetzt und dürfen dann mit einem Schläger versuchen die Piñata zu öffnen. Piñatas lassen sich am besten zerschlagen, wenn sie prall gefüllt sind.

Aquarium basteln

Material:

- ein alter Schuhkarton
- Wasserfarben
- Pinsel
- Wasserglas
- buntes Papier
- Pappe
- Nadel
- Faden
- Steine
- Muscheln
- Klebstoff
- dünner Draht

Vorbereitung:

- Material bereitlegen

Durchführung:

Zuerst wird der Schuhkarton von innen mit Wasserfarben blau angemalt. Während die Farbe trocknet, können schon aus Papier und Pappe bunte Fische, Meerestiere und Pflanzen ausgeschnitten werden. Die Tiere und Pflanzen werden nun in den Schuhkarton hineingeklebt. Sehr schön sieht es aber auch aus, wenn einige Fische mit einem dünnen Faden an der Oberseite des Kartons befestigt werden. Es sieht dann so aus, als wenn sie durch das Wasser schweben würden. An der Unterseite des Schuhkartons können an einem dünnen Draht Wasserpflanzen aufgestellt werden. Dafür einfach ein kleines Loch in den Boden bohren und den Draht auf der Rückseite verknoten.

Lavalampe herstellen (Experiment)

Material:

- ein Einmachglas
- Pflanzenöl
- Wasser
- Lebensmittelfarbe
- Spülmaschinentabs

Vorbereitung:

- Material bereitlegen



Durchführung:

1. Füllt das Einmachglas zur Hälfte mit Pflanzenöl. Dann kommt auch schon der erste tolle Effekt bei diesem Experiment, denn nun füllt ihr das Einmachglas mit Wasser auf.



2. Als Nächstes kommen ein paar Tropfen Lebensmittelfarbe dazu. Auch die sinkt langsam durch das Öl nach unten und vermischt sich mit dem Wasser.



3. Keine Angst, das war jetzt noch nicht der Lavalampen-Effekt, denn wir haben ja noch den Spülmaschinentab. Brecht den Tab in zwei Teile und lasst den ersten Teil im Öl versinken.
4. Sobald der erste Teil des Tabs unten in der farbigen Wasserschicht ankommt, fängt er an zu sprudeln. Jetzt beginnt eure Lavalampe bunte Blasen nach oben zu schießen. Oben angekommen gehen sie langsam wieder auf Tauchstation.



5. Das passiert jetzt so lange, bis der Spülmaschinentab aufgebraucht ist. Aber wir haben ja noch die andere Hälfte! Versenkt diese im Öl und das Spektakel in der Lavalampe geht von vorne los.
6. Das Experiment mit der Lavalampe könnt ihr so lange wiederholen, bis ihr keine Spülmaschinentabs mehr im Haus habt.

Kristalle züchten (Experiment)

Bis die Kristalle gezüchtet sind vergehen ca. 10 Tage!!!

Material für einen Kristall:

- ein breites Glas oder einen großen Plastikbecher
- drei Zahnstocher
- einen hölzernen Schaschlik-Spieß
- etwas Blumendraht und Wolle
- 250 g Kalium-Aluminium-Sulfat, kurz Kali-Alaun (das bekommt ihr in der Apotheke)
- 250 ml Wasser

Vorbereitung:

- Material bereitstellen

Durchführung:

1. Gerüst für den Kristall: Damit die Kristalle einen Stern ergeben, müsst ihr ihnen ein entsprechendes Gerüst basteln. Nehmt dazu die drei Zahnstocher und verbindet sie mit dem Draht.
2. Sternenstrahlen umwickeln: Umwickelt die Strahlen des Sterns mit der Wolle, jeweils von außen zur Mitte. Dort bildet ihr ganz am Schluss eine Schlaufe. Durch die zieht ihr das Ende des Fadens und schneidet ihn dann ab. Aber nicht zu kurz: Ihr braucht das Ende noch zum Aufhängen!
3. Stern aufhängen: Legt den Schaschlik-Spieß quer über das Glas und knotet den Wollfaden daran fest – und zwar so, dass der Stern weder den Boden noch die Wände des Bechers berührt.
4. Alaun auflösen: Bringt das Wasser zum Kochen und rührt dann nach und nach das Alaun hinein, bis sich nichts mehr auflöst. Seid aber vorsichtig! Alaun ist ein Salz, das die Schleimhäute, also Nase und Augen reizt!
5. Lösung in den Becher gießen: Gießt die noch warme Lösung zu dem Stern und stellt das Ganze an einen sicheren Ort. Wichtig: Es sollte dort gleichbleibend warm sein – das Fensterbrett ist deshalb ungeeignet. Außerdem sollte niemand am Becher ruckeln: Kristalle brauchen Ruhe zum Wachsen!
6. Kristall wachsen lassen: Wie groß die schmucken Zacken am Ende werden, hängt allein von eurer Geduld ab.

Backpulver-Vulkan (Experiment)

Material:

- Teller
- Schere
- 2 Gläser
- Alufolie und Klebeband
- 3 Päckchen Backpulver
- 1–2 Päckchen rote Lebensmittelfarbe
- Spülmittel
- ein halbes Glas Essig
- ein halbes Glas Wasser
- eine große, wasserdichte Unterlage (z. B. ein Tablett)



Vorbereitung:

- Material bereitlegen

Durchführung:

1. Klebt eines der beiden Gläser mit einem Röllchen aus Klebeband mittig auf den Teller.
2. Legt zwei Bahnen Alufolie darüber, sodass Teller und Glas bedeckt sind. Klebt die Ränder der Folie an der Unterseite des Tellers fest.
3. Schneidet in die Mitte der Glasöffnung mit der Schere ein kleines Loch in die Alufolie. Schneidet von dort aus ein Kreuz – aber nur so weit, bis ihr den Innenrand des Glases erreicht.
4. Knickt die vier Ecken der Alufolie nach innen und klebt sie am Innenrand des Glases fest.
5. Gebt das Backpulver in den Vulkankrater. In dem zweiten Glas mischt ihr Wasser und Essig mit Lebensmittelfarbe, bis die Flüssigkeit dunkelrot ist. Gebt dann einen Spritzer Spülmittel dazu.

Wichtig: Stellt euren Vulkan spätestens jetzt auf eine wasserdichte Unterlage, sonst läuft Lava auf den Tisch oder den Boden! Kippt das rote Gemisch in den Alufolienkrater – schon bricht euer Vulkan aus.

Fensterherz/-stern (aus alten Puzzleteilen)

Material:

- Papier
- Bleistift
- alte Puzzleteile
- Bastelkleber
- Sprühlack (oder Acrylfarben)
- alte Zeitungen
- Band zum aufhängen
- evtl. Deko für die Mitte

Durchführung:

1. Auf ein Papier mit Bleistift eine Vorlage zeichnen. (Wer es einfacher möchte, kann sich auch eine einfache Form auf dem PC anfertigen und ausdrucken.)
2. Diese nun mit alten Puzzleteilen nachlegen. Darauf eine zweite versetzte Lage mit Bastelkleber aufkleben. (Achtung! Aufpassen, dass das Papier nicht mit festklebt!)
3. Das Ganze trocknen lassen und noch eine dritte versetzte Lage aufkleben und wiederum trocknen lassen.
4. (Am besten draußen:) Die alte Zeitung auslegen und die Formen darauf mit Sprühlack oder Acrylfarben lackieren, nacheinander von beiden Seiten.
5. Ein Band zum Aufhängen befestigen und wer möchte kann noch Deko mit einem Faden in der Mitte platzieren.



Gipshand für Schmuck

Material:

- Einmalhandschuh
- Wäscheklammern
- Wäscheständer
- Gipspulver zum Anrühren
- Acrylfarben
- Pinsel
- Abdeckpapier/alte Zeitungen

Durchführung:

1. Den Einmalhandschuh mit vier Wäscheklammern zwischen zwei Stangen eines Wäscheständers aufhängen, so dass er weit geöffnet ist. (Bitte kontrollieren, dass alle Klammern gut halten. Gegebenenfalls leicht am Handschuh ziehen, um es zu testen.)
2. Den Gips nach Packungsangaben anrühren und zügig in den Handschuh gießen. Darauf achten, dass keine Luftblasen entstehen oder diese durch leichtes Wackeln am Handschuh nach oben steigen lassen. Achtung: Der Handschuh wird schwer! Gegebenenfalls die Wäscheklammern nochmals kontrollieren.
3. Den Handschuh bis ca. zum Handgelenk füllen.
4. Den Gips nun einige Stunden aushärten lassen, dann den Handschuh entfernen und weitere 2-3 Tage durchtrocknen lassen.

- Die getrockneten Gipshände können nun mit Acrylfarben bemalt werden und zur Aufbewahrung von Ringen und Ketten genutzt werden.

Kerzenständer (aus Rotweinglas)

Material:

- (Rot-)Weinglas
- Dekomaterial (je nach Jahreszeit)
- kleine Stumpen Kerze
- Pappe
- Bleistift
- Schere/Cuttermesser
- Bastelkleber/Heißkleber

Durchführung:

1. Stellt das Weinglas mit der Öffnung nach unten auf eine Pappe und zeichnet den Umriss nach.
2. Diesen Kreis nun 2-3 mm größer ausschneiden.
3. Auf diesen Kreis nun eure Deko kleben, so dass sie in das Glas hineinpasst, und trocknen lassen.
4. Falls ihr z.B. Schnee- oder Glitzerpulver verwendet, diese nun in das Glas füllen und die Pappscheibe kopfüber auf den Rand des Glases kleben. Sonst könnt ihr auch den Rand des Glases mit Kleber bestreichen und dieses kopfüber auf die Pappscheibe kleben.
5. Den überstehenden Papprand mit dem Cuttermesser entfernen.



Nagel-Woll-Bilder

Material:

- Holzplatte (mindestens 12 mm dick, damit die Nägel auch darin halten)
- Vorlage
- Schere
- Klebeband oder Malerkrepp
- Nägel (z.B. 1,2 x 20 mm)
- Hammer
- Wolle/Garn
- evtl. eine Pinzette und eine Zange.

Durchführung:

1. Ohne Vorlage wird ein Fadenbild schwierig. Sucht ein schönes Motiv und druckt die Vorlage aus oder malt sie selber auf. Das Ganze ausschneiden. Sie wird dann auf der Holzplatte befestigt, damit nichts verrutscht.



2. Schlägt Nagel für Nagel die Konturen in gleichmäßigen Abständen nach. Die Nägel gegebenenfalls mit einer Zange festhalten, um die Finger zu schonen. Danach kann das Papier einfach abgerissen werden. Kleine Papierfitzelchen lassen sich mithilfe einer Pinzette entfernen.
3. Nun wird das Bild gefüllt, indem eine Schnur zwischen den Nägeln gespannt wird. Für den Anfang knotet ein Fadenende an einen der Nägel und wickelt los. Beginnt von der Außenlinie und legt immer wieder Schlaufen um jeden Nagel.
4. Ist die Kontur fertig, kann sie nun gefüllt werden. Evtl. eine andere oder mehrere Farben verwenden. Hierfür spannt den Faden kreuz und quer zwischen den Nägeln bis du mit der Dichte des Netzes zufrieden bist.
5. Das Fadenende festknoten und fertig!

Porzellanmalerei

Material:

- weißes Porzellan (z.B. Müslischale, Tasse, Teller)
- Porzellanmalstifte, -farben

Durchführung:

1. Porzellan nach eigenen Wünschen und Ideen bemalen
2. nach Verpackungsangaben fixieren (trocknen/backen)



Foto-Wand-Dekoration

Material:

- Holzstock (ca. 1 m)
- Kordel oder Wollreste
- Kleber
- Schere

Durchführung:

1. Die Kordel in unterschiedliche Längen schneiden
2. Die Kordel in unterschiedlichen Abständen an den Holzstock binden
3. Bilder aussuchen und bekleben
4. Aufhängen als Wanddekoration

Blumenvase

Material:

- Plastikflasche (ca. 2 l)
- Acrylfarben
- Pinsel
- Tesafilm
- Schere

Vorbereitung:

Die Etiketten entfernen und die Flasche mit Seife bzw. Reinigungsmitteln reinigen.

Durchführung:

1. Die Flasche auf die gewünschte Höhe kürzen
2. mit Farben bemalen
3. trocknen lassen
4. die scharfen Kanten mit Tesafilm abkleben



Stoffpuppe

Material:

- 2 Socken (unterschiedliche Muster)
- Kordel
- Schere
- Watte
- Filzstift
- Nadel und Faden

Vorbereitung:

Alte Socken aussuchen.

Durchführung:

1. Die erste Socke mit Watte ausstopfen und zunähen.

2. Mit einer Kordel das obere Ende abbinden, so dass eine Kopfform entsteht.
3. Gesicht mit einem Filzstift einzeichnen.
4. Von der zweiten Socke die Fußspitze abschneiden, ein Stück aufrollen und als Mütze auf den Kopf setzen.
5. Die restliche Socke auch ein Stück an der Schnittkante aufrollen und über den Körper als Kleid ziehen.
6. Kleid und Mütze mit ein paar Stichen anheften.

Kräuter Heft

Material:

- Verschiedene Kräuter
- 2 Fotokartons
- Papier
- Klebeband
- Filzstift
- Locher
- Schnur
- Schere
- Küchenpapier
- Ein schweres Buch

Vorbereitung:

Verschiedene Kräuter sammeln oder kaufen.

Durchführung:

1. Das Küchenpapier auf einer Arbeitsfläche ausbreiten
2. Die Kräuter auf dem Papier ausbreiten
3. mit einem zweiten Küchenpapier abdecken
4. Das Buch zum beschweren bzw. pressen nutzen
5. trocknen lassen
6. Legt die gepressten Kräuter auf ein Blatt Papier
7. mit dem Klebeband befestigen
8. Die Kräuter mit ihrem Namen beschriften
9. Die einzelnen Seiten aufeinanderlegen und lochen
10. Den Tonkarton ebenfalls auf gleicher Höhe wie die Buchseiten lochen für die Vorder- und Rückseite des Buches
11. Die Schnur durch die Löcher ziehen und diese mit einem Knoten befestigen.

Springseil

Material:

- Wäscheleine oder Schnur (ca. 2 m)

Durchführung:

Das Seil jeweils auf einer Seite zusammen wickeln (3-mal) als Griff für die Hände

Die Jahresuhr

Material:

- Tonkarton (verschiedene Farben)
- Zeichenpapier
- Bleistift
- Lineal
- Zirkel (evtl. Deckel)
- Briefklammer
- etwas Schnur
- Klebstoff und Schere

Durchführung:

1. Mit dem Zirkel oder einem runden Deckel einen Kreis auf Tonkarton zeichnen und ausschneiden
2. Der zweite Kreis soll etwas kleiner sein und in zwölf gleichgroße Felder unterteilt werden (den Kreis erst halbieren, dann vierteln und dann jedes Viertel zweimal unterteilen)
3. Jedes Feld soll aus einer anderen Farbe bestehen, weil die Felder die Monate symbolisieren. Die passenden Motive aus Zeichenpapier ausschneiden und aufkleben
4. Aus Tonpapier einen Zeiger ausschneiden und in der Mitte des Kreises mit Hilfe der Briefklammer feststecken.

Regenbogenvogel

Material:

- bunte Pappe
- Papier (verschiedene Farben, DIN A4)
- 2 Wäscheklammern
- Klebstoff
- Nadel
- Faden

Durchführung:

1. Aus der Pappe den Vogelkörper ausschneiden
2. Das bunte Papier zusammenfalten
3. An einer Seite das Papier festhalten, einen Faden durchziehen und diesen zusammenknuten (jetzt sollte es wie ein Fächer aussehen)
4. Den Fächer auf den Vogelkörper aufkleben
5. Zwei Wäscheklammern sollen als Beine an den Körper geklammert werden



Traumfänger

Material:

- Pappteller
- Farben
- Wolle
- bunte Federn
- Nadel
- Schere
- Klebstoff

Durchführung:

1. In einen Pappteller schneidet man in der Mitte ein großes Loch, so dass noch ein ca. 3 cm breiter Rand übrig bleibt
2. Den Pappteller mit den bunten Farben anmalen. Sobald diese getrocknet sind, macht man mit der Nadel Löcher rund um die Innenseite des Kreises
3. Die Wolle schneiden und von Loch zu Loch ziehen, so dass ein Muster im Inneren des Traumfängers entsteht
4. Zum Schluss befestigt man Wollfäden unten am Traumfänger. An diesen kann man noch Federn befestigen

Schlittschuhe aus Filz

Material:

- 1 Stück Filz (rot)
- 2 große Büroklammern
- dünne Kordel
- Klebstoff
- Filzstift

Durchführung:

1. Den Filz zusammenklappen
2. Zwei gleiche Stiefelschablonen auf dem Filz anzeichnen und ausschneiden
3. In die zwei zusammengeklappten Stiefel jeweils die zwei Büroklammern reinschieben, so dass dies aussieht wie eine Kufe
4. Die dünne Kordel in vier gleichlange Stücke schneiden und als Schnürsenkel mit einer Nadel durch den Stiefelfilz einsticken
5. Die zwei Stiefelflächen zusammenkleben

Lesezeichen

Material:

- Karton
- Schere
- Lineal
- Bleistift
- Filzstifte
- Kordel

- Locher

Durchführung:

1. Karton 4,5 x 14,5 cm anzeichnen und ausschneiden, Ecken abrunden
2. An der kurzen Kante mittig mit dem Locher ein Loch einstanzen
3. Kordel ca. 20 cm lang durch das Loch einfädeln und zusammenknoten
4. Fläche des Kartons beliebig bemalen oder individuell mit Motiven bekleben

Hinweis: Das fertige Lesezeichen so ins Buch legen, dass die Kordel aus dem Buch heraushängt.

„Bitte nicht stören“-Schild

Material:

- Tonpapier
- Pappe
- Stifte
- Kordel/Schnur
- Sticker/Sachen zum Verzieren
- Kleber
- Schere
- Locher

Durchführung:

1. Tonpapier auf Wunschformat zuschneiden
2. Botschaft gut lesbar aufschreiben, z.B.: DRAUSSEN BLEIBEN!!; ICH BIN DA, BITTE KLOPFEN, usw. Perfekt ist ein Wendeschild.
3. Alles nach Belieben verzieren
4. Schild am oberen Rand lochen und die Kordel/Schnur durchziehen
5. Schild an deine Tür hängen

Schmuckdosen/Schatzkisten

Material:

- Schachtel mit Deckel, Glas mit Deckel oder leere saubere Cremedose etc.
- Knöpfe, Glitzersteine, Steinchen, Bänder, Stoffreste, Spitze
- Acrylfarbe
- Bilder
- Kleber und/oder Heißklebepistole
- Sprühfarbe/Sprühglitzer

Durchführung:

1. Karton oder Behältnis nach Belieben mit den gewählten Utensilien bekleben. Beim Karton darauf achten, einen Rand frei zu lassen (wenn zum Beispiel mit Knöpfen oder Steinchen gearbeitet wird), damit der Deckel noch schließt, Glas und Dose sollte auch verschließbar bleiben.

2. Bitte mit der Heißklebepistole nur im Beisein eines Erwachsenen arbeiten!

Beispiele:

Ein Schraubglas mit Spitze beklebt sieht als Schmuckglas toll aus, man kann auf den Deckel z.B. eine Wäscheklammer (senkrecht) aufkleben und in Gold ansprühen (oder mit Nagellack anmalen) als Ringhalter.

Ebenso sieht ein alter Karton stylisch aus, wenn man ihn mit Stoffresten aus einer alten Jeans beklebt. Besonders cool ist dies, wenn man die Gesäß-Hosentaschen so anbringt, dass sie genutzt werden können.

Freundschaftsbänder

Material:

- Stickgarn/Wolle in zwei Farben
- Schere
- Sicherheitsnadel oder Washi-Tape (Deko Klebeband)

Vorbereitung:

Ihr braucht vier Fäden Stickgarn in Farbe A und vier Fäden in Farbe B. Die Fäden sollten etwa 80 Zentimeter lang sein. Knotet die Fäden dann zehn Zentimeter unterhalb des einen Endes zusammen.

Durchführung:

1. Teilt die kurzen Fäden oberhalb des Knotens in drei Partien auf, zwei mit drei und eine mit zwei Fäden. Flechtet sie vom Knoten aus bis 2 cm vor dem Fadenende zusammen. Verknotet dann die Fäden am hinteren Ende, damit der Zopf nicht wieder aufgeht. Stecht eine Sicherheitsnadel durch den Knoten (oder benutzt ein Stückchen Washi-Tape), um eure Arbeit auf einem festen Untergrund zu fixieren. Ihr könnt ein Kissen benutzen, ein Bügelbrett oder sogar euer Hosenbein.
2. Jetzt zieht ihr die Fäden glatt und ordnet sie so an, dass von links nach rechts zwei Fäden der Farbe A, vier Fäden der Farbe B und wieder zwei der Farbe A nebeneinanderliegen.
3. Teilt nun die Fäden in zwei Stränge, bei denen sich jeweils zwei Fäden der Farbe A außen und zwei der Farbe B innen befinden.
4. Um dieses Bändchen herzustellen, werdet ihr jede Menge kleiner Knötchen machen müssen... Für einen solchen Knoten legt ihr den ersten Faden über den zweiten, führt ihn darunter hindurch und dann durch die eben entstandene Schlaufe wieder nach oben.
5. Zieht nun den Faden fest. Im nächsten Schritt schiebt ihr die Schlinge in die gewünschte Position. Wiederholt Schritt 4, um mit denselben Fäden und auf dieselbe Weise eine weitere Schlinge zu machen. Diese beiden Schlingen zählen als ein Knoten auf dem Armband.
6. Beginnt mit dem Pfeilmuster. Nehmt die Fäden ganz links und macht nach der Anleitung von Schritt 4, 5 und 6 einen Knoten auf dem Faden rechts daneben. Arbeitet mit demselben Faden weiter, wiederholt die Schritte und macht einen weiteren Knoten auf dem nächsten und anschließend auf dem übernächsten Faden.

7. Der Faden, mit dem ihr eure Arbeit begonnen habt, befindet sich jetzt in der Mitte der beiden Stränge. Arbeitet jetzt die Spitze des Pfeils. Dazu macht ihr einen einzigen Knoten über die nächsten drei Fäden, der in der Mitte endet. Fügt die Spitze des Pfeils zusammen, indem ihr die beiden inneren Fäden mit einem Knoten zusammenfasst.
8. Nun fangt ihr an, die zweite Hälfte des Pfeils zu arbeiten. Nehmt wieder den am weitesten außen liegenden Faden auf der linken Seite und arbeitet drei weitere Knoten bis zur Mitte. Anschließend arbeitet ihr drei Knoten von der rechten Seite zur Mitte hin und verbindet die beiden Mittelfäden mit einem Knoten.
9. Jetzt habt ihr den ersten Pfeil der Farbe A fertig. Der Pfeil besteht nun aus zwei Reihen von Knoten, die sich in der Mitte treffen. Beginnt dann mit der zweiten Pfeilform. Nehmt dazu die beiden Fäden ganz links und macht einen Knoten (siehe Schritt 4 und 5) auf dem rechts davon liegenden Faden. Arbeitet mit demselben Faden weiter, wiederholt die Schritte und macht einen weiteren Knoten auf dem nächsten und auf dem übernächsten Faden. Der Faden, mit dem ihr begonnen habt, befindet sich jetzt in der Mitte der Stränge.
10. Arbeitet auf der anderen Seite weiter und knotet die zweite Hälfte des Pfeilmusters. Macht einen einzelnen Knoten über die nächsten drei Fäden, der in der Mitte endet. Arbeitet dann die Spitze des Pfeils heraus, indem ihr die beiden inneren Fäden mit einem Knoten zusammenfasst.
11. Jetzt geht es mit dem äußersten Faden auf der linken Seite weiter. Ihr arbeitet wieder drei Knoten zur Mitte hin. Dann macht ihr von der rechten Seite aus drei Knoten bis zur Mitte und verbindet die beiden mittleren Fäden. Jetzt habt ihr das zweite „V“ des Pfeilmusters mit zwei Knotenreihen in Farbe B.
12. Wiederholt die Schritte 6 – 11 so oft, bis das Bändchen die gewünschte Länge hat. Macht einen festen Knoten, damit das Muster nicht verrutschen kann. Dann teilt ihr die Fäden in drei Partien auf - zwei mit drei und eine mit zwei Fäden - und flechtet sie bis 2 cm vor dem Fadenende zusammen. Verknötet dann die Fäden am hinteren Ende, damit sich der Zopf nicht wieder löst. Schneidet die Fäden sauber ab, bevor ihr das Freundschaftsband um euer Handgelenk bindet oder es einem lieben Menschen schenkt.

Haustierkissen

Material:

- ein altes Sweatshirt oder Pullover
- Füllstoff (Watte, Stoffreste, Zeitungsschnipsel)
- Kissen 40x40 cm
- Nadel und Faden
- Schere

Vorbereitung:

Bereite den Füllstoff vor, es muss so viel sein, um beide Ärmel des Pullovers zu füllen (Watte auseinander ziehen in Flocken, Stoffreste oder ausgediente Kleidung in Schnipsel schneiden, Zeitungen klein reißen/schneiden).

Frage deine Eltern vorher, was du verwenden darfst.

Durchführung:

1. Nähe mit Nadel und Faden die Bündchen an den Ärmeln zu, lass dir dabei am besten von einem Erwachsenen helfen!
2. Nun fülle beide Ärmel mit dem Füllmaterial deiner Wahl prall aus.
3. Stecke das Kissen in den Pullover. Nun brauchst du nochmal Hilfe!
4. Nähe (am besten mit Hilfe!) den Halsausschnitt zu.
5. Zu guter Letzt musst du noch die untere Seite des Pullovers zunähen.
6. Lege die gefüllten Arme des Pullovers so zusammen, dass ein Oval/Kreis als Umrandung entsteht und näht die Enden zusammen, nach Belieben können diese Enden auch an das Kissen genäht werden. Fertig.

Statement Schmuck mit der Heißklebepistole

Material:

- Zeichenpapier
- Stift
- Backpapier
- Heißklebepistole
- Acrylfarbe
- Schmuckkordel/Lederband
- Schere
- Pinsel
- (eventuell eine Kerze und eine größere Nadel, um nachträglich ein Loch für die Kordel zu bohren)
- Perlen, Glitzer, o.ä. zum Dekorieren (optional)
- feuerfeste Bastelunterlage (Backblech oder Holzbrettchen)

Vorbereitung:

Heißklebepistole gut aufheizen. In der Zeit Motiv oder Muster mit schwarzem Stift aufzeichnen (möglichst dicke Linien), dabei darauf achten, dass in dem Muster/Motiv Ösen/Löcher zum Anbringen der Kordel mit eingeplant/eingezeichnet sind.

Lass dir bitte von Erwachsenen helfen!!! Das Ganze ist auch zeitintensiv!!

Durchführung:

1. Das Blatt mit dem Motiv auf die Bastelunterlage legen, darüber das Backpapier. Man sollte das Motiv gut durchsehen können. Am besten auch die Ecken beschweren, damit das Backpapier nicht beim Malen verrutscht.
2. Nun vorsichtig mit der Heißklebepistole die Linien des Motives nachzeichnen. Dabei darauf achten, dass keine Lücken entstehen, alles muss miteinander verbunden sein (ansonsten reißt es beim ablösen). **Vorsicht! Nicht den Kleber oder die Spitze der Pistole berühren!!!!!!**
3. Nun den Kleber gut trocknen lassen!! Das dauert etwas. Vielleicht in der Zwischenzeit weitere Motive erstellen.
4. Nach dem Trocknen kann das Schmuckstück vorsichtig vom Backpapier gelöst werden und mit der Acrylfarbe angemalt werden. Dazu braucht es auch mehrere Durchgänge. Wichtig ist auch hier, jeden Anstrich gut trocknen zu lassen (da sonst

die Farbe Blasen wirft und abblättert). Beim letzten Anstrich (meist der dritte) können auch noch Glitzer oder Perlen mit eingearbeitet werden.

5. Wenn alles trocken ist, die Kordel durch die Ösen ziehen und als Schmuck anlegen.
6. Falls du mal eine Öffnung für die Kordel vergessen hast, kann ein Erwachsener mit einer heißen Nadelspitze ein Loch durch den Kleber bohren.

Karneval

Lustige Apfelgebisse

(ab 6 Jahre)

Material:

- 2 rote Äpfel (ergeben 8 Gebisse)
- Mini-Marshmallows
- Heidelbeeren
- Messer (Nutzung unter Aufsicht eines Erwachsenen)
- Schneidebrettchen
- Zahnstocher
- Teller zum Anrichten

Vorbereitung:

Hände gründlich waschen. Äpfel und Heidelbeeren waschen und trocknen.

Durchführung:

1. Äpfel vierteln und die Kerne entfernen (das kann am besten ein Erwachsener). Die Viertel nochmals vorsichtig halbieren, so dass 8 Spalten entstehen. Das sind unsere Lippen.
2. Lege eine Apfelspalte auf dein Brettchen, so dass die rote Seite dich anschaut.
3. Nun legst du die Marshmallows auf die Apfelspalte, das sind die Zähne des Gebisses.
4. Lege nun die zweite Apfelspalte (die rote Seite schaut dich an) auf die Marshmallows. Fertig ist das Gebiss.
5. Bitte einen Erwachsenen dir zu helfen die Gebisse auf einen Teller zu legen. Falls nötig, kann er das Gebiss mit dem Zahnstocher fixieren (Zahnstocher durch beide Apfelspalten stechen).
6. Du kannst auch zwischen die Marshmallows Heidelbeeren legen, dann hast du ein Piratengebiss. Das sieht dann lustig auf eurem Karneval-Buffer aus 😊.

Karnevalsmaske

Material:

- Pappteller
- Stift
- Farben
- Schere
- Gummiband

Durchführung:

1. Den Pappteller in zwei gleich große Hälften schneiden.
2. Eine Papptellerhälfte vor das Gesicht halten und mit einem Stift die Stellen für die Augenlöcher markieren.
3. An diesen Stellen mit der Schere zwei Löcher für die Augen hineinschneiden.
4. Maske mit den Farben bemalen und trocken lassen.
5. Zur Befestigung am Kopf auf beiden Seiten ein Loch stechen.
6. Ein Gummiband durch die Löcher hindurch ziehen und in passender Länge verknoten.



Hängende Girlande/Luftschlange

Material:

- buntes Papier
- Bleistift
- Schere
- Kleber
- Teller

Durchführung:

1. Den Teller auf das bunte Papier legen und die Umrandung nachzeichnen. Alternativ lässt sich auch ein Zirkel verwenden. Anschließend den Kreis ausschneiden.
2. Als nächstes muss eine Spirale mit dem Bleistift aufgezeichnet werden. Mit einem Lineal vom Rand aus gleich große Abstände bis zum Mittelpunkt abmessen und anhand von Punkten oder kleinen Strichen markieren. Diese Punkte müssen nun verbunden werden, damit eine Spirale entsteht. Diese wird dann der Linie entlang ausgeschnitten. Wenn man sie anschließend vorsichtig auseinanderzieht, erhält man eine schöne Luftschlange beziehungsweise hängende Girlande.
3. Wenn man möchte, kann das untere Ende mit einer zusätzlichen Dekoration versehen werden, zum Beispiel mit Sternen, aber auch andere Karnevalsmotive sind geeignet (z.B. Berliner, Partyhüte, Clown-Silhouetten, usw.). Einfach das gewünschte Motiv ausdrucken (im Internet lassen sich verschiedenste Bilder finden) und als Schablone verwenden, um es auf farbiges Papier zu übertragen.
4. Das obere Ende entweder mit einer Heftzwecke an der Decke befestigen oder zur Verlängerung mit einer Nähnadel einen Bindfaden in gewünschter Länge durchziehen.

Clowns aus Joghurtbecher

Material:

- leere Joghurtbecher, Buttermilchbecher oder Becher z.B. von Kirschgrütze
- Packpapier oder hautfarbenes Tonpapier
- Kleister
- rote dicke Wolle
- rotes Krepppapier
- weißer Fotokarton
- Wattekugeln
- rote Fingerfarbe bzw. Abtönfarbe
- leere rote Fruchtzwergbecher
- weißes Hutgummi
- schwarzer Filzstift bzw. Benzinstift
- eine dicke Nadel
- evtl. Holzspieße (zum Bemalen der Wattekugeln)

Grundanleitung für die Becher:

1. Rührt in einem Gefäß Kleister mit Wasser an.
2. Reißt aus hautfarbenem Tonpapier oder Packpapier kleinere Stücke.
3. Schmiert den Joghurtbecher mit Kleister ein und beklebt ihn mit den Papierstückchen.
4. Streicht die angeklebten Papierstücke nochmals mit Kleister ein.
5. Lasst die Kleistertechnik-Becher trocknen.

Durchführung:

1. Für diese Clown-Variante bemalt ihr für die Nase des Clowns eine Wattekugel mit roter Fingerfarbe oder Abtönfarbe.
2. Spiet die Kugel dazu am besten auf einen Holzspieß. So könnt ihr sie besser bemalen und trocknen, ohne sie festhalten zu müssen.
3. Lasst die Farbe trocknen.
4. Zeichnet den Mund des Clowns auf weißen Fotokarton auf und schneidet ihn aus.
5. Malt mit schwarzem Filzstift einen lachenden Mund auf.
6. Klebt den Papier-Mund und die Wattekugel-Nase mit Heißkleber auf den Joghurtbecher.
7. Fertigt mit Hilfe der Schablone die Haare aus rotem Krepppapier.
8. Schneidet sie entlang der gestrichelten Linie ein Stück weit ein.
9. Klebt die Haare mit Klebstoff am Becher fest.
10. Damit das Papier schön lockig wird, fahrt ihr vorsichtig mit der Scherenklinge auf dem Papier entlang (vgl. Geschenkband kräuseln).
11. Zum Schluss noch mit dem schwarzen Filzstift die Augen aufmalen und schon ist der Becher-Clown fertig.

Lustige Perücke

Material:

- Wollknäuel
- altes Haarband
- Schere
- Kleber
- Kartonstreifen (30 cm lang, 10 cm breit)

Durchführung:

1. die Wolle dick um den Kartonstreifen wickeln
2. an der einen langen Seite die Wolle durchschneiden
3. auf das Haarband aufkleben
4. mit der Schere Frisur gerade schneiden

Ostern

Woll-Eier

(ab 3 Jahre mit Hilfe)

Material:

- Eier (gekocht, ausgepustet, Plastik oder Styropor)
- Bastelkleber
- bunte Wollfäden
- Pinsel
- Kleiderschutz
- Bastelunterlage
- Holzstäbchen/Zahnstocher und leerer Becher
- Eierbecher

Durchführung:

1. Von der Wolle nach Wahl Fäden abschneiden.
2. Mit dem Pinsel die Eier mit Bastelkleber einpinseln. Ausgepustete Eier hierzu auf ein Holzstäbchen fädeln und über die Öffnung des Bechers legen, Styropor-Eier auf das Stäbchen pieken, gekochte Eier in einen Eierbecher stellen und nach Fertigstellen einer Seite drehen (so können die Kleinen gut mitmachen).
3. Nun die Eier nach Lust und Fantasie mit den Wollfäden umwickeln.
4. Gut trocknen lassen.

Osterhasen basteln aus Wäscheklammern

Material:

- Wäscheklammern aus Holz
- Schaschlik-Spieße
- brauner Bastelkarton

- pinker Filzstift
- schwarzer Fineliner
- Schere
- Alleskleber

Durchführung:

1. Pro Hasen brauchst du eine Wäscheklammer. Male auf die dünnen Enden der Wäscheklammer mit dem pinken Filzstift einen nach oben hin dünner werdenden Balken.
2. Schneide dann für den Kopf der Osterhasen gleich große Kreise aus dem braunem Bastelkarton aus: Durchmesser ca. drei bis vier Zentimeter.
3. Jetzt müssen die Häschen ein niedliches Gesicht verpasst bekommen: Nase, Mund, Zähne und Schnurrhaare. Male das Gesicht gegebenenfalls mit Bleistift vor. Wenn du wie wir mehrere Klammer-Osterhasen basteln willst, dann wirkt es besonders schön, wenn sich die Hasen ein bisschen unterscheiden. Unser Tipp: Bastel z.B. ein Häschen mit Hasenzähnen oder eine Hasendame.
4. Klebe den Schaschlik-Spieß mit Bastelkleber von unten in die Wäscheklammer. Lass alles gut trocknen. Natürlich kann man die Spieße auch ein Stück kürzen, wenn du sie nicht so lang brauchst.
5. Ist alles gut getrocknet und sitzen die Spieße fest in den Klammern, kannst du die Hasengesichter auf die Klammern kleben. Dabei sollte die Metall-Feder vollständig bedeckt werden. Und schon ist die Hasen-Deko fertig.

Osterküken mit gelben Mützen

Material:

- 4 Eier
- Wattepad
- Kamillentee
- Kleber
- Schere
- Edding

Vorbereitung:

Zwei Löcher in das Ei stechen und den Inhalt sanft rauspusten. Das Wasser aufkochen und den Kamillentee ziehen lassen.

Durchführung:

1. Wattepad in dem kalten Tee gelb färben und trocknen lassen
2. gelbe Wattepad auf das Ei kleben
3. den Mund und die Augen markieren

Eierköpfe

Material:

- 1 Eierschale
- Küchenkrepp
- Kressesamen
- Stifte
- 1 Toilettenpapierrolle
- Geschenkpapier
- Klebstoff
- Schere
- Lineal
- Bleistift

Durchführung:

1. Das obere Drittel eines gekochten Eies mit dem Messer abschlagen. Das Ei leeren.
2. Augen, Nase und Mund aufmalen.
3. Auf den Boden der Eierschale ein Stück zusammengefaltetes Küchenkrepp legen und befeuchten. Einige Kressesamen darauf streuen. Jeden Tag etwas gießen.
4. Für den Ständer: Von einer Toilettenpapierrolle 2 cm abschneiden und mit Geschenkpapier bekleben. Dazu ein Rechteck von 4x14 cm schneiden, mit Klebstoff bestreichen und um die Rolle kleben. Den überstehenden Rand rechts und links nach innen falten und festkleben.
5. Nach ein paar Tagen fangen die Haare an zu wachsen. Diese gerne, wenn sie zu lang werden, schneiden und für einen Salat verwenden oder auf einem Brot essen.



Osterhase

Material:

- Wolle
- Pappkarton
- Wattekugeln
- Schere
- Klebstoff

Durchführung:

1. Aus der Pappe zwei gleichgroße Kreise ausschneiden und übereinanderlegen.
2. In die Mitte der Kreise ein großes Loch schneiden.
3. Dann wickelt man die Wolle von außen um die Ringe, bis das Loch komplett geschlossen ist.
4. Anschließend schneidet man am äußeren Rand der Kartons die Wolle zwischen den Kartons auf, knotet mit etwas neuer Wolle die Mitte fest und entfernt die Pappkartons, sodass eine Kugel/Bommel entsteht.
5. Mit Wattekugeln formt man das Schwänzchen und klebt es auf die Wollkugel.
6. Aus Pappe schneidet man zwei Ohren und klebt diese ebenfalls an die Wollkugel.

Halloween

Schokoladen-Fledermäuse

Material (für etwa 16 Stück):

- 340 g dunkle Creme-Cookies (Plätzchen mit Schokocremefüllung)
- 100 g Frischkäse
- 100 g Zartbitterkuvertüre
- 30 Schokotropfen
- weiße oder rote Zuckerschrift
- Alufolie

Durchführung:

1. Zerkrümelt 250 g der Cookies mit einem Mixer, bis sie ganz fein sind. Mischt den Frischkäse darunter, bis ihr eine gleichmäßige Masse habt. Stellt das Ganze für zehn Minuten kalt.
2. Rollt mit den Händen rund 16 Kugeln daraus. Stellt diese für mindestens eine halbe Stunde in den Kühlschrank.
3. Bereitet in der Zwischenzeit mit den übrigen Cookies die Fledermausflügel vor: Trennt Ober- und Unterseite und kratzt die Füllung mit einem Messer ab. Halbiert die Keksscheiben vorsichtig.
4. Erhitzt die Kuvertüre im Wasserbad. Am besten arbeitet ihr zu zweit: Einer tunkt die Kugeln in die flüssige Kuvertüre und setzt sie auf ein Stück Alufolie. Der andere steckt rechts und links die Cookie-Flügel in die schokolierten Kugeln und oben auf den Kopf je zwei Schokotropfen als Ohren.
5. Lasst die Kugeln abkühlen und fest werden. Tupft dann mit Zuckerschrift je zwei Augen auf.

Mumien

(ab 4 Jahre)

Material:

- Draht, etwa 1 m lang
- mindestens 2 Mullbinden (6 cm x 4 m)
- Zange oder kräftige Schere

Durchführung:

1. Biegt aus dem Draht das "Skelett" für die Mumie. Fangt mit dem Kopf an: Windet den Draht zu einem Knubbel. Führt ihn dann als Hals und Oberkörper etwa 4 cm nach unten.
2. Nun biegt ihr aus dem Draht erst rechts, dann links die Arme und schließlich das rechte Bein und den Fuß, dann das linke Bein und den Fuß.
3. Knipst dann den Draht ab und klemmt das Ende des Drahts am Körper fest. Das Abknipsen macht ein Erwachsener für euch, da es etwas knifflig ist!
4. Wickelt eine Mullbinde um das Drahtskelett – fangt wieder beim Kopf an – bis alles bedeckt ist. Das Ende knotet ihr fest oder stopft es unter eine Schicht Mull. Dann bringt ihr die Mumie in Form!
5. **Viel Spaß und ein schaurig-schönes Halloween!**

Schattenspuk

Mit diesem selbst gebastelten Projektor und den gruseligen Pappschablonen kannst du schaurige Schatten an die Wand werfen.

Material:

- Schuhkarton
- Pappe
- Cuttermesser
- 2 Wäsche- oder Büroklammern
- kleine spitze Schere/Nagelschere
- Bleistift
- evtl. Transparentpapier
- Taschenlampe



Durchführung:

1. Für den Projektor: Schneide den Schuhkarton mit dem Cuttermesser in zwei Hälften. Schneide aus der vorderen Kartonfläche ein Viereck aus, so dass nur noch ein stabiler Rahmen übrigbleibt.
2. Für die Schablonen: Schneide aus der Pappe mehrere Rechtecke zurecht. Jedes sollte etwas größer sein als das Viereck, das du in den Karton-Projektor geschnitten hast.
3. Male auf jede Pappe in Umrissen ein geisterhaftes Bild (z.B. Fledermaus, Spinne, Gesicht, Gespenst) und schneide die Konturen mit einer spitzen Schere aus.
4. Wenn du möchtest, kannst du Transparentpapier dahinter kleben.

5. Lege nun eine Schablone in den Projektor ein und befestige sie mit zwei Klammern am Rahmen.
6. Eine Taschenlampe hineinlegen und einschalten.
7. Wenn es dunkel ist und du sie gegen eine Wand richtest siehst du Monsterschatten als Lichter.

Gespenster aus weißen Laken

Material:

- weißes Laken oder Tuch
- Schnur
- Zeitungspapier
- wasserfester schwarzer Stift
- Stock

Durchführung:

1. Das Zeitungspapier zu einer Kugel formen.
2. Das Tuch um die Kugel binden, sodass sich ein Kopf bildet und mit einer Schnur zusammenbinden.
3. Das Gesicht mit dem wasserfesten schwarzen Stift aufmalen.
4. Auf einen Stock setzen.

Fledermaus

Material:

- buntes Papier
- Klopapierrolle
- schwarze Farbe
- Klebstoff
- Schere
- Pinsel

Durchführung:

1. Man nimmt die Klopapierrolle und bemalt diese schwarz.
2. Aus dem bunten Papier schneidet man zwei Flügel. Diese mit Klebstoff an der schwarzen Rolle befestigen.
3. Aus der bunten Pappe Augen und große Zähne ausschneiden und auf die schwarze Klopapierrolle kleben.



St. Martin

Laternen als Fensterbilder

(ab 5 Jahre)

Material:

- Geburtstagskerzen mit Kerzenhalter für Kuchen oder andere durchgefärbte Kerzen aus buntem Wachs
- weißes Papier (A6-Format)
- schwarzes Tonpapier (A6-Format oder etwas größer)
- dünnes Band
- Bastelunterlage
- Schere
- Bleistift
- Lineal
- Kleber
- Feuerzeug oder Streichhölzer (für die Erwachsenen)



Vorbereitung:

Für die Eltern: Diese Bastelidee ist für Kinder ab ca. 5 Jahren geeignet und ist mit etwas Hilfe von Elternseite leicht umzusetzen. Sie sollten aber ein paar wichtige Punkte beachten: Bleiben Sie die ganze Zeit bei Ihrem Kind und weisen Sie es auf die Gefahren von offenem Feuer hin. Erklären Sie, dass die Kerze mit etwas Abstand über das Papier gehalten werden sollte. Die Flamme darf dem Papier nicht zu nah kommen. Lassen Sie Ihr Kind nicht unbeaufsichtigt mit Kerzen, Feuerzeug oder Streichhölzern und weisen Sie darauf hin, dass das Kind das Wachs erst berühren darf, wenn es nach ein paar Sekunden kalt geworden ist.

Durchführung:

1. Legt ein weißes Papier auf die Bastelunterlage. Wählt eine Kerze aus, steckt den Kerzenhalter als Fingerschutz auf und lasst sie von den Eltern anzünden. Nun müsst ihr die Kerze mit etwas Abstand schräg über das Papier halten und das Wachs darauf tropfen lassen.
2. Ihr könnt die Kerze nach fünf bis zehn Tropfen auspusten und die Farbe wechseln. Vielleicht muss zwischendurch der Docht gekürzt werden, damit die Kerze nicht rußt oder zu stark brennt.
3. Wenn die Wachstropfen nach ein paar Sekunden trocken sind, könnt ihr das Bild probenhalber ans Licht oder Fenster halten. Tropft solange, bis das Blatt schön bunt ist oder es für euch reicht.
4. Nun brauchen die Fensterbilder noch einen Rahmen, damit sie wie Laternen aussehen. Messt von jeder Seite des schwarzen Tonpapiers ca. 1,5 cm nach innen und verbindet die gemessenen Punkte durch Linien. Lasst euch beim Abmessen ruhig helfen.
5. Schneidet dann die innen liegende Fläche aus, so entsteht ein Rahmen.

6. Legt den Rahmen auf die Bastelunterlage und tragt den Kleber auf. Nun könnt ihr das Fensterbild aufkleben. Welche Seite später zu sehen ist (die Vorderseite mit den Wachstropfen oder die Rückseite), bleibt dabei euch überlassen. Es sieht beides schön aus.
7. Jetzt fehlt nur noch das dünne Band zum Aufhängen. Das klebt ihr ebenfalls von hinten auf. Dann könnt ihr die fertigen Laternen an euer Fenster hängen.

Flaschenfackel

Material:

- gelbes, oranges und rotes Transparentpapier
- eine leere PET-Flasche
- einen möglichst graden Ast
- Schere
- Kordel
- Lichterkette mit Batterie

Durchführung:

Zum Fackeln basteln zunächst den Boden der PET-Flasche entfernen. Anschließend komplett mit gelbem Transparentpapier bekleben. Aus dem roten und orangen Transparentpapier schmale, leicht geschwungene Streifen in unterschiedlichen Längen und Breiten schneiden und abwechselnd auf die PET-Flasche kleben. Nun den oberen Rand der PET-Flasche flammenartig zurechtschneiden.

Anschließend die Flasche auf einen Ast stecken und am Flaschenhals mit Kordel fixieren. Falls nötig, mit etwas Klebstoff nachhelfen. Zum Schluss müsst ihr nur noch die Lichterkette anschalten und in die Flasche legen. Fertig ist eure Fackel aus einer PET-Flasche.

Bonbon-Laterne

Material:

- 0,5 l Plastikflasche ohne Etikett
- Transparentpapier
- Kleister
- Pfeifenreiniger/Draht
- spitze Schere
- Geschenkfolie
- Schleifenband
- evtl. Lochzange, Tesafilm

Vorbereitung:

3-4 El. Kleister nach Packungsangaben anrühren

Durchführung:

1. Das Transparentpapier in kleine Schnipsel reißen oder schneiden.
2. Die Flasche einkleistern und mit den Schnipseln mögliches so bekleben, dass die ganze Flasche überlappend bedeckt ist.

3. Flasche trocknen lassen.
4. Die Flasche querlegen und in den Bauch mittig ein ovales Loch von ca. 2x3 cm schneiden.
5. Neben diesem Loch rechts und links jeweils ein kleines Loch (entweder mit einer spitzen Schere oder mit der Lochzange) schneiden und 1/2 Pfeifenreiniger oder einen Draht als Aufhängung durchfädeln und verzwirbeln.
6. Nun alles wie ein Bonbon in Geschenkfolie einwickeln und die Enden mit Geschenkband zusammenbinden. Oben den Pfeifenreiniger als Aufhängung rausschauen lassen.
7. Gegebenenfalls die sich überlappende Geschenkfolie neben den Pfeifenreinigern mit Tesafilm fixieren.

Sankt-Martin-Schwert aus Papierrollen

Material:

- Papierrolle
- Klopapierrolle
- Farben
- Becher
- Pinsel
- Kleber
- Schere

Durchführung:

1. Papierrolle und Klopapierrolle anmalen
2. Trocknen lassen
3. Klopapierrolle durchschneiden
4. Als Griff auf Papierrolle aufkleben

Martinsgans

Material:

- Tonpapier
- Wattekugeln
- Bleistift/Buntstifte
- Schere
- Klebstoff

Durchführung:

1. Mit einem Bleistift die Form einer Gans zeichnen und ausschneiden.
2. Auf den Körper der Gans klebt man kleine Wattekugeln.
3. Mit dem Bleistift und den Buntstiften malt man Augen und Schnabel.

Weihnachten

Einfaches Hexenhaus

Material:

- 1 Packung Butterkekse
- 1 zu Eischnee geschlagenes Eiweiß
- Puderzucker
- Süßigkeiten und Deko nach Wahl, z.B. Smarties, Gummibärchen, bunte Streusel, etc.

Durchführung:

1. Der Eischnee wird mit dem Puderzucker so vermischt, dass eine glänzende, zähflüssige Masse entsteht. Diese füllt man in eine Spritztüte oder einen Gefrierbeutel, bei dem man eine kleine Ecke abschneidet.
2. Die Hexenhäuschen werden so wie auf dem Bild zusammengebaut, dabei spritzt man die Eischneemasse sozusagen als Fugenkleber zwischen die einzelnen Teile. Die Süßigkeiten werden auch mit Hilfe dieser Masse angeklebt.
3. In der Mitte des Häuschens sollte sich eine etwas größere Süßigkeit befinden, wie z.B. ein Dominostein oder ein Stück Fondant-Teilchen. Vor die "Tür" kann man zwei Gummibärchen stellen, sozusagen als Bewohner!



Kekskerze

Material:

- 1 runder Doppelkeks
- 1 Rollkeks/gerollter Waffelkeks
- 1 geschälte Mandel
- Verschiedene Süßigkeiten
- Schokoglasur oder Zitronenglasur
- Backpinsel

Durchführung:

1. Etwas Schokoladenglasur im Wasserbad schmelzen.
2. Oder eine Zitronenglasur anrühren: Dazu etwas Zitronensaft in 3 El. Puderzucker rühren, aber nicht zu viel. Denn die Glasur sollte ziemlich dickflüssig sein, sonst hält das Ganze nicht.
3. Mit dem Pinsel nun einen Klecks Glasur in die Mitte des Doppelkekse geben. Darauf den Rollkeks stellen und so lange festhalten, bis er von allein hält.
4. Die geschälte Mandel mit dem breiteren Ende etwas in die Glasur tunken und sie so auf den Rollkeks „kleben“.
5. Den „Kerzenständer“ noch mit einigen Süßigkeiten verzieren, indem man sie ebenfalls mit der Glasur festklebt.
6. Für eine winterliche Variante streut etwas Puderzucker über eure Kerze.

Weihnachtsbaum-Kette

Material:

- Bunte Pappreste
- Kleber
- Schere

Durchführung:

1. Pappe in gleich lange Streifen schneiden.
2. Streifen mit dem Kleber hintereinander zu einer Kette kleben.

Weihnachtsengel

Material:

- Silberpapier
- Eine große silberne Papierserviette
- Eine Plastikkugel ca. 2 cm
- Schere
- Klebstoff
- Geschenkband schmal
- Filzstift schwarz

Durchführung:

1. Aus dem Silberpapier Flügel in Herzform schneiden und im unteren Drittel mittig mit zwei kleinen Löchern versehen (Abstand ca. 2 cm).
2. Serviette falten (ca. 1,5 cm breit).
3. Serviette zu gleichen Teilen um die Plastikkugel legen und diese festkleben.
4. Die Flügel von hinten mit dem schmalen Geschenkband einfädeln und mit der Serviette vorne als Schlaufe zusammenbinden.
5. Auf die Plastikkugel vorne mit schwarzem Stift ein Gesicht malen.

Baumketten aus Popcorn

(ab 6 Jahre unter Aufsicht eines Erwachsenen)

Material:

- Popcorn
- Stopfnadel
- Fester Faden (Sternzwirn)

Vorbereitung:

Popcorn selbst herstellen oder gekauftes in einer Schüssel bereitstellen. Faden einfädeln, der Faden sollte schön lang sein. Fadenende verknoten.

Durchführung:

1. Mit Hilfe der Nadel durch das Popcorn stechen und so lange auffädeln, bis eine lange Kette entsteht. Mehrere Ketten herstellen.
2. Die fertigen Ketten um den Baum hängen.

KiND VAMV Düsseldorf e.V.
Kalkumer Str. 85
40468 Düsseldorf